# Berliner Dageblatt

und Handels-Zeitung

# Gelfenkirchen wieder geräumt.

Sharie Baktontrolle.

Die aus dem Aufragediet geweldet wird, ist Gelsenkirchen heute von den Franzosen wieder geräumt worden. Di sie die geforderten 100 Allstonen Bart voll erhalten haben, ist die Aufragesen word eine flich heute alse Geschreiten 100 Allstonen Bart voll erhalten haben, ist die Aufragesen von die int beste alle Geschäfte geschlichen, du von dem tranzössischen und Bestern eingerichteten Kontrollsen konnandanten Sanktionen worden und Bestern eingerichteten Kontrollsen wird eine faarte Vaktonen, vondern auch eine französsen und Bestern eingerichten Kontrolle ausgesch. Diese erholgt nicht nur in den Eisenbahngügen, sondern auch in den Ertagenbahnen, wodei auch das Gepäd der Neisenben unterstügt wird, wie ist notwendig, daß sich die in das Aufrgediet Reisenden auf diese Kassenweiter. — Die aus dem bestehten in die unterstelle Gebiet sangehaften und die Volumen der Grenze des bestehten geschoptelt.

geloppelt. Dorimund, 21. Februar. (B. T. B.)
Die "Kölnische Bolfszeitung schreibt: In Brambauer, Landfris Dorimund, drang eine franzöhische Kompagnie in de Alde der Speisung eine franzöhische Kompagnie in die Alde der Speisung der Andfrist Dorimund, der Speisung der Andfrist Dorimund der Speisung der der Andfriste Dickon derauf hingewiesen wurde, daß es sich um amerikanische Cigantum pandelt und daß Anderte von Kindern hungern mühten, wenn man ihnen die Kachten der Wolfterweinergeschöft von Thiel in der Humboldistraße zu Boch um wurden am Sonnadend worgen von den Franzolen do Watrahen im Werte von sind Millionen Mart requiriert. Da Thiel die freiwillige Spengade betweigerte und erstäuft, wurden die Mattahen ihm gewaltsam entrissen und einem Ando sortgeschaft.

#### Die hoffnungen des Generals Degoutte.

Der deutsche Widerftand muß "mit allen Mitteln" befämpft werben.

(Zelegramm unferes Rorrefponbenten.)

Eelegram munjeres Korrespondenten.

(Telegram munjeres Korrespondenten.)

Q Baris, 21. Jedruar.

Die "Siderie" verössentis Legoutte". Einige Anzeichen deuten aber derschie des Generals Legoutte". Einige Anzeichen deuten aber derschie in, daß dieser ungenannte "Mitarbeiter" General Tegoutte selbst ist. Die Ertlärungen sind sehr vorsichtig gehalten: Der Seiret in der Kuhr sie ein Kampf ur das Müdwerden. Es fonne sich nicht darum haubeln, daß einer der deiße nicht die der eine entschie des einer der deißen Seige wonnen. Das deutsche Erüsten um Figue der werde diese Arieg gewinnen. Das deutsche Erüstung Frankreichs rechnet. Die Industriessen und finanzieute seien unruhig. Die leisten Mahnahmen der Andeing Kereligie der Arieg and die Geschäfte ein. Lese Unruhip verrate sich in einem Nied, leich und Leich Unruhip verrate sich in einem Nied, zu der Vollage der Anzeich der Anzeich der Anzeich und die Geschäfte ein. Leie Unruh verrate fich in einem Nied, die er Tonart. Noch der wenigen Tagen hätte Teutschliche und die Geschäfte ein. Diese kinigen Tagen hätte Teutschliche der Anzeich der Anzeich und die Geschäfte ein. Seie hinruh versche in werde sied der Aufrenden der Kalpt protestiet und die Krifchiosenheit der Kluder der Schalten und die Krifchiosenheit. Diene Kulft protestiet und die Krifchiosenheit der Kluder Werkland zu der haubet, wiemals unter dem Trud der Kalptweit, dah Vernachtlichen Werkland ung und von einem "annehmaren wirtschaftlichen Werkland ung von herriger Räum ung des Kuhrzediers immer bereit gewesen ist. Die Rede, unter der Keblingung der Kuhrzeichen ist. Die Krifchand und der fein Leichen werden ist. Die Krifchand und der kerigen unser der kerige der keine gese und der kluder der Krifchen der Krifchen der Krifchen der Krifchen der kluder gesche der Krifchen kluder gesche der kluder kluder der Krifchand der fie kluder der kluder gesche der Krifchand und der kluder gesche kluder der kluder der kluder find der kluder gesche kluder find der kluder find der kluder gesche der Krifchand und der kluder gesch

Bie der Sonderberichterstatter des "Petit Journal" in Düsselder meldet, spricht man von der Entsendung einer neuen Division nach dem Anitzeebet. Man hobe aber nicht erschren, so figt der Berichterstatter hinzu, ob es sich um einen Erfat handelt, oder um die sechste divission, die neu nach dem Anhrygebiet abgehen soll. — Die von den Engländern den französischen Beschwenze der verschlieben Beschwenze der verschlieben der der den verden. Wie die Worgenblätter melden, haben die Erfanzäsischen der der verschlieben der Verschlieben der der verschlieben verschlieben der verschlieben d

Holland und die Buhrattion.

Der "Rienwe Rotterdamiche Courant" bespricht die Lage Holands, falls Frankreich und Belgien ihre frankreich und Belgien ihre ftrakeische Spalandsein Whein wirklich behalten voolken. "Menn es wahr ist", sagt da Blatt, "daß man in Baris und Brüssel wirklich nicht so sehlung der Miedergutunachung wünschlich nicht so sehlung der Miedergutunachung wünschlich nicht so se da liefen gegen Belgien sein" Das Blatt hofft noch immer, der gefunde Berstand des französsichen Volkes werde eine solche Politik verhindern. Wäre dies sinch der Kall, dann würde sich stratzeische Lage Holze der Spale von der Volkender von der vo

#### Arangöfifche Erörterungen über Interventionsmöglichfeiten.

Ein Urtitel im "Deuvre".

Robert be Jouvenel, der Bruder bes Semators be Jouvenel, öffentlicht in der Zeitung "Poembre" einem Matter

schen wenigstens in der Ferne eine Licht."

Parts, 21. Februar. (M. T.B.)

Nach einer Meldung der "Chicago Tribune" aus Walfzington lagen der Meldung der "Chicago Tribune" aus Walfzington lagen der gesten Rachrichten vor, denen gemein samen Beität habe. Amerika um einen gemein samen Interventionsversuch in der Ruhrfrage zu erzügen. Don amtlicher Seite sei der Auftösseite eines Vermittlung versuches deben worden, weil keine Ausfichten auf Ersolg bestehe. Es sei de varuf singewiesen worden, des eine vertrührte Bemühung Amerikas es sür die Zusunst unmöglich machen würde, sich mit Kuhen an einer Vermittlung un beteiligen. In den Vereinigten Etaaten sei man der Auffassung, daß Frankreich eine sonder Wacht sein sie und die siene Veranitwortung hande und daß jeder amerikanische Vermittlungsversuch sür Frankreich un annehmbar sein nusse.

#### Barodien des Rechts.

Dr. Ernst Feder.

hat, gebührt in gleicher Weise den udrigen Seamten des scuprreviers.

So ift das, was sich jest innerhalb des beseiten Gebiets und seiner Bevölkerung von zwölf Willionen Wenschen in den Kormen des Rechts vollzieht, in Wahrseit eine Varodie de de karbeiten und zachte de s Ke cht s. Der Answeisungspolitik, die zur Entsernung des Oberpräsidenten, sämtlicher Kegierungspräsidenten und zassereicher Oberregierungstäte, Kegierungspräside, Landräte, Bürgermeister, Joll- und Korstbeamten und anderer Beamten geführt dat, sehlt jede rechtliche Grundlage. Selbst das Kheinlandstommen sieht nur die Abberulung eines Beamten, nicht seine Ausweisung vor, und es beschänft das Gesetzebungsund Berordnungsrecht der Allierten die Kküle, in denen "dies zur Gewährleistung des Unterhalts, der Sicherheit und der Bedürnisse vor erteikträste und Assierten wohnendig ist". Wer wollte des haupten, daß Oberpräsident Kuchs den Unterhalt viels ist es Truppen beroht, daß Regierungspräsident Grührer die Sich er he ist der Truppen gesähret, daß Kegierungspräsident

sident Paenisch den wirtschaftlichen Bed ür fint sen der Besatungsarmes im Wege gestanden hat? Die Ausweisung pstacktreuer Beauster dus ihrer eigenen Seinal, mitten im Frieden, ist ein völlig beispielloser Borgang. Und wenn unt den Beausten ungeich auch ihre Frauen und Kinder ausgewiesen werden, se ist das eine Brutaftät, zu deren Kechtsertigung disher noch nicht einmal der geringste Borwand gesend gemacht worden.

wiesen werden, so ist das eine Brutalität, zu deren Rechtertigung disher noch nicht einmal der geringste Vorwand geltend gemacht worden.

Als Bardbie des Kechis wirst ebense des Aerschren vor den K r i e g z e r i ch t en. Unzuständige Gerichte urteilen nach ungültigen Rechtsnormen über Angestagte, denen seineckei Vergehen zur Laft gelegt werden fanm. Rach der von den Allierenteite Lergehen zur Laft gelegt werden fanm. Rach der von den Allierenteite lediglich dann zuständig, wenn es sich um Berdrechen oder Bergehen gegen die Personen oder das Gigentum der allieren Armeen handelt. In allen den Kassen der, in denen Beschten Vergehen oder konsten keld der der keinsche keld der der keinsche konsten der Kickten Iruneen handelt. In allen den Kassen der, in denen Beschlen der Krivatzbersonen jest wegen Richtausssührung von Beschlen vor de krivatzbersonen jest wegen Richtausssührung von Beschlen vor der konstitutionen Gerächte geseult werden, sann von einem Bergehen gegen die Besasungsamee eine Rede sein. Es handelt sich um die Zurschweitung von Anordnungen, die rein wirtschaftlicher oder politischer Katurssührungen, der ein wirtschaftlicher oder politischer Katurssührungen des einen Kollen und der kanschungen der kanschungen des von der geschen kanschlen Standbungt und Kungen und der kanschungten der kanschungten werden, das der hebesche keinen Lagen und der kenten der der gestend nach eine Kollen der kanschungten der Kanschung und Kungen und der kenten der keine Leitung der kanschlen Schauma und Sicherheit wieder herzustellen hat und zwar unter Berücksichtigung der Kandesgeieße (Artisch A) das es verdorten ist, die Berückschaften der handis und der Rechte der Handise und der Kechte der Handise und der Kechte der Handise und der Kechte der Handise und der kente der Handise und der Kechte der Handisen und der Kechte der Kunkten der der Kanschungen des Kechte d

Dienst der brutalen Gewalt gestellt werden.
Mit Stoly weist die oben erwähnte Erstärung der finntändischen Juristen darauf hin, daß ihre kleine Ration den langen und ungleichen Kannf für das Recht schließlich siegreich bestanden hat. Genis und der Kannf des Rechts gegen die Gewalt, der jest im Ruhrgebiet nitt Geradheit und Offenheit geführt wird, mit dem Sieg der deutschen demokratischen Republik enden. Kann es einen auskändigen Wenschen geben, ganz gleich, unerhalb welcher Grenzpfähle er wohnt, der den Sieg der Gewalt wünsches Geber Gemalt wünsche Sieder Alle ein, der zäster einmaß liederall gesiert werden virb, sogar in Frankreich, der Tag, an dem die Ohumacht der Gewalt, an dem die Racht des Rechts aller Welt offendar wird.

#### Die Lage im badiiden Einbruchsgebiet.

Jahlreiche Defertionen frangöfifcher Soldalen. (Zelegramm unferes Rorreiponbenten.)

(Telegramm unieres Korreipondenten.)

L. Ertenburg i. B., 21. Jedruar.
Indige der Unterdindung des Berksprs mit dem deutschen Norden mird die Wirtichoftslage im beletzten badischen Gediet schwieriger, vor allem macht sich Wild mangelt schlichen Gediet schwieriger, vor allem macht sich Wild mangelt schwieriger, vor allem macht sich vor excelensiveren, viele Betribe arbeiten in Auszichsichen, da es an Auftragen mangelt. Eine französische Zesanstwachung trit Gerückten über die Erröckung einer Zollgren zu von das des eines französische Selfanntwachung einer Abligeren und die Gerückte absicht dehöft Gediet entgegen; in eine solks Zollgrenze in sich gebacht. Die Judustrie und das Gewerde waren durch diese Gerückte netwös geworden und ichastien salt suntliche Waren und könftliche aus Offendurg secans, wodurch Allismenwerlusse an hohen Austranzösischen entstanden. In den Zerfungen war seute die erste Befanntmachung in französischer Sprache

#### Aus den Konzerten.

[Ragbrud verboten.]

Dr. Leopold Schmidt.

abworten und ihn im Auge behalten.
Das achte Philiharunonitise Konzert gestaltete sich schon in der Bauptprobe zu einer Luckle reinen Genießens. Furtwängler beläsigie sin mit einer Aufsührung der E-moll-Sinkonic von Brahms, die seine Gode, einzudringen, Musst als ein persönsiches Erlednis zu geden, in helles Licht iehte. Wie off betont, komunt es in der Kunst nicht dorauf au, traditionstreu und odjestiv in Bechte zu sein. Der Britgent, der im gegedenen Wonnent zum Altempfinden seiner Aufsächlung zwingt, hat den Zwed des Konzertes erfüsst. Pur überzeugen nuch er. Der Kritister kann dann rusig sochliche Bedenken und abweichende Meinungen äußern; die Tan als solche wird er gelten lassen. Die elegische Etimungen äußern; die Tan als solche mitd er gelten lassen. Aus altheitische liegt Furmöunger an besten. mit ihren Ausweichungen ins Bathetische liegt Furtwängler am besten nut ihrei Ausvergingen im sangering eng gerbeiten) Andante und im Trio des driften Sahes fögelnt er mir in einigen Tehnungen des Zeifmahes zu weit zu gehen. Die Schluß-Kafiacaglia bauf er winnber-voll in ihrer ganzen Wucht und Größe auf. — Dorauf ging die hinbide, von heterogenen, nicht immer eigenen Clementen durchfelbe Owerlüre zum "Käthögen von Hellbroun" des lehten Nomantifers Hans Pfipner. ofine Mederfestung zu leien — in den lesten Tagen erfolgten biele Defertationen, namentild elfässische Geldacker; man fand auf den Lauditraßen viele weg gewortene Montferrung 4-it des und Watte. In einigen Nachvarbauerubörfern verfuchauf den Andbitroben biele weggewortene Montrerungstü de und Da aften. In einigen Rachardauernöbeten verfuchten die Deserteure ihre Militärpferde für 180 000 Mart zu
verfaufen. Für Offendurg bestimmte Alpenjager follen
beim Ausunatig gemeutert soben. Solche und ächnliche Gerüchte von trenzösischen Unfimmigsteien behaupten sich seit Agen
harinadig. Die Einm nung der Bevöllenung ist treh der harten
Drangfole zu verfichtlich und test. Ein Gienkahnverschr mit
Reit ift troh aller Berjuche noch nicht in Song gesommen.

## Boincares Entruftung über Indistretionen.

Die Beröffentlichung der Erliatungen in der Kommiffion. Starte Angriffe Tardieus gegen Cengues.

(Zelegramm unferes Rorrefponbenten.)

Die Veröffentlichung der Erlärungen in der Kommisson.

Starte Angrisse Tardieus gegen Leygues.

(Telegramm unseres Korrespondenten.)

2 Naris, 21. sebeman.

Boincard ist iehr entrüset, weil durch eine Indistration Andie von ihm in der Kaumerfommissin den Indistration gemachten Angaden eine sind ihm Er die gestem einigen Beputserken erläckt, das er es sich sehr der de gestem einigen Beputserken erläckt, das er es sich sehr und er unter verstädent dem Kirtstungen for telegen merke, ob er unter diesen Uniständen eine Kirtstungen for telegen den verweichert. Dah der im Recht sei, wemm er weitere Aufstänungen verweichert, dah der en Mechtsepräsikent wird sich diesen sind verweichert, dah die der Endstützpräsikent wird sich diesen sind versichert, dah die fer unterrichtet sien, als die Kenteung gleube, und das ein unterrichtet sien, als die Regierung gleube, und das ein unterrichtet sien, als die Regierung gleube, und das ein her kesten der Andlungsweise des Konunissonstinussikationes, das sieher die vertrausiche Sigung dan Vertrackte Tandlungsweise des Konunissonstinussikationes, das in korrefte Bertahren des Konutissonstinussikationes, der in der offisielen Mittellung für der Breise gestaft hat. Er vertahren des Konutissonstinussikation, die flare und hes Konutissonstinussikation, die flare und hes Konutissonstinussikation der Konunissonstinussikation der Konunisson der Konunisson der Konunisson der Konunisson der Konunisson der Konunisson der Verlächen beseichtigt untern. das der konunisson der Angels gegen die lange Periode von achtzehn der kinden und kreise der Konunisson der Angels gegen die lange Periode von achtzehn der kinden und kreise der Verlächen dere ihre der Konunisson der haben der Konunisson der Angels gegen die lange Periode von achtzehn der ihre Konunsen und der gesten der Konunisson der Verlächen der der Konunsen der Konunsen der konunsen der Konunsen der Konunsen der Konunsen de

Paris, 20. Jebruar. (28. T. B.)

In einigen Läftern findet man Mitfeilungen über Berotungen, die murgen zwischen der belgischen Ainflerpröfibenten Theun is und Poincaré in Paris ftattfinden follen. Die Konferenz wolle

Dann spielte Emannel Feurmann des Hahden, Konzert mit starfem Exfolge. Sein Celloton erinnert zuweilen an Cofols und zein Gekardh und ist, and in den Doppelgrissen, von einer weiden, aller Kanheiten entsteinbeten Schönsheit, die dem kreundlichen Africkerische Sahmen eren die nachte Kanheiten entsteinschen Exispinstein der Metterstüd.

Balther Kerich da wer echieste mit den Philharmonisern unter Richard der eching die Nouzerte in Einer Art hervorragender unter Richard Leitung die Konzerte in G. von Bechsonen, in Schon von Litzt. Er ist ein gediegener, in seiner Art hervorragender Viouist. Hat einer Art hervorragender Viouist. Hat einer Art hervorragender Viouist. Hat eine fannse Klavierhand und einer This konde in Anschlich gedalen folgte. Der Becksporn geriet zwar etwas blah und farbes, der das Kistssich Wert und die der Kondellen kollen Gedwung gegeben. So wirde ist der helten Einbruck nitzenummen haden, häte ich nicht noch Stinde ans der wentz bedeutenden Sutie op. 33 von Josef Sus und, beiten Ginden untgenummen haden, häte ich nicht noch Stinde ans der wentz bedeutenden Tutte op. 33 von Josef Sus und, der vertigen Entwerd von der vertigen Suschieden Susieren der der Echapulag einer eltstamen Regebenheit. Der Kierten den der der Echapulag einer eltstamen Regebenheit. Derthin hatte George Antheil eingeladen, der sich "Kraprann sehre Werte wie "Sonats saurage", abstrafte Sonate", "Der Dob der Wochsine" und ähnlächs ans krogramm sehre Winkladen Gegentritäten für fleder perfifikeren könnte. Wer sind a soner der kieden Experitifähren für klader verflöter er föhre auf seiner "Einstäden für deber perfifikeren keinsten kontenden Experitifähren für klader verflöter en feinen til kladen bei die bister errift. In einer Amponnter Beinstiftliche mit klade auf seiner Seinstilläten für klader auf seine den steine bister errift.

facheinden Ezzairigitäten fich felber perfiftieren kante. Wer George Aufthell. Der Görigen ein gewandter Jämift ift, ninmt das dies bitter ernft. In einer "Einfährung" erslärt er (ohne auf seine phantoftischen Vorweigung von der Moderne, als eine Rückfelder zum fundamentol Khyfimitiken. Er will die Nufft "hart wie Stein machen". Der Armel Eine Zuite von Etäden, in denen er die Kavel, Dedusfte, Casella, Strawinste und mit ihren elgenen Waffen bekämpfen, sie ad absurdum führen möchte, ist der Bertuch zu schwenzeich nicht ichner fallen. Die Hore fatschen, wie sie einem Begedoten nicht ichner fallen. Die Hore fatschen, wie sie einem Begedoten nicht ichner fallen. Die Hore fatschen den jungen Manne Beitall. Man verließ den Zacz mit dem Bedonern, den er siene Schäftstein nicht er und kante von der siene hee George und verlieren, des Erechens wurdigeren Dingen verwender und, fatst

verließ den Saal mit dem Behauern, daß er seine Kähigleiten nicht zu ernsteren, des Etredens würdigeren Dingen verwendet und, statt die Must zu retten, nicht lieder an seine eigene Kettung aus dem Ledhrintst abstruser und untruchtdarer Spetulationen deutt. Aur ungern mitige ich Peridnisches in meine Berichte aber im vorliegenden stalle icheint es mit am Plade zu sein. Ich aber die Klösicht, mit im Ausensampstenden konner verhauser eine neue Violusomate vom I. v. Werthe im ausukören, den Wortzgenden der Planisten Vilfred Schuldt. Auch ein wurdhören, den Wortzgen der Planisten Vilfred Schuldt. Auch ein wird Georg Liebling beit zuwöhnen und dem letzten Word des Trios Nacher-Wahr. Wittenberg, Grünfeld einen Vestof abzustaten, Ein Opfer

fich mit der Bereinfachung ber Setzung im Rheinland und Ruhrgebiet beschäftigen, desgleichen mit ber Wäh-rung ehrage. Französicherteite hebe man die Wosicht, außer-ordentliche Kommittionen zu bitwe, bestehend aus Spezialisten, die nicht Berwaltungesterparn angelieren.

#### Unerwünschte Filmaufnahmen.

Ein hollandifder Berichterftatter verhaltet und ausgewiefen.

Propaganda dienen fann, fo Hunte fich das als ein Irukum heraus-ftellen. Ich werde brieflich noch Gefegenheit haben, die intereffauter Sinzelheiten meiner Anfnahmen und meiner Freiheitsberanfung zu veröffentlichen.

#### Die polnisch-litauische Spannung.

Polnifde Drohungen.

(Zelegramm unferes Rorrefponbenten.)

Strag, 19. Februar. (Bribat-Telegramnt.) Als Nachfolger Rafgins auf dem Bolien des Finanzministers werden der frühere Ministerpräsident Kramarlöj und der frühere Finanzminister Brosessor Englisch genannt.

der alles beherrichenden Grippe und der ungenügend oder gar nicht geheigten Konzertfäle (desonders den Müthner-Scal habe ich auf dem Strickt), nuchte ich zu meinem Bedauern darauf verzichten. Darmuter follen der die Kluftler nicht leiden. Deshalb gede ich ausnahmmeie den nie gewordenen Bericht weiter, dah die Weiterbeimiche Sonate eine für die Auftrumente wirklau geschriebene, in einzelnen Jügen nicht uninteressanten Ericht ist, daß Schwidt-Badelon einen gimtigen Abend halte und in Manufrtpiftlicken ein geställiges Talent zeigte, daß Georg Liebling sich als eleganter Klapierfreier und beachtenwerter Kladierfromponist bewährte, und daß daß genannte Trio seinen Horer wie immer den ungetrücken Genuß wertboller Kannuermusst dereitete.

Im Deutschen Opernhaus hörte ich die russische Sängerin Zaide Jursen schotzer zu das Kinit in Puccinis. Bohdener. Schon beim ersten Gostspiel hatte ihre Totsjane in Kögastomstifts. Eugen Onegin, von der Briefzene ständig wachsend. Schotzer interesser Index Geschächt, auch der Vereiber Freuden und Leidenstiger Sprache) ist ein stebes Geschöcht, mit desse Keschöcht, dasse des Keschöcht, dasse keschöchte keschöcht, dasse keschöchte kassen des kannten keschöchte keschöchte keschöchte keschöchte keschöchte keschöchte keschöchte kannten keschöchte keschöchte keschöchte kannten kannten ausgeschochte kannten konnten kannten ausgeschochte kannten kannten kannten kannten ausgeschochte kannten kannt notigt fein, Die weitere Berichter Institutes vorläufig einzustellen.

Der Bertis Toller-Albend. Der Deutsche basissistliche Salbenienbund beransteiles am Sonntaa. B. sebruar, abends 8 Uhr. einem Ernställer-Abend im Schwe chten Zaal. Lübenstraße 112. Medbert Mitch ferr. Registeinem ben Frils Bort ner Asten mi 1000, 500 und 500 Word bei Sebe u. Bod Cheipsiger und Lauentienstraße). Wertheim und an ber Neutschlässe. Des Keitsiger und Lauentienstraße). Wertheim und an ber Neutschlässe. Gesemtertung übr die Ernsbaldisum Los Keit der Jurufreien Kunstischen 1923 bestimmt ist, sinder nurmache am 3. März in sömtlichen Kaunen ber Bille harmmis feste. — Eharlotte Kraum wom Erdbisserier in Ersturk wurde an das Lraunschweiger Landessbarter verpflichtet.

#### Befagungstoffen einft und jegt.

Intereffante Jable.t.

Dejakungskofelen etaft ind jetet.

Intersjante Jahlen.

Giner dennachte ertgeinenden "Geich ich te der deutschen Beiehung Krankreich in den Jahren 1871—1873" von Karl Linnebach, die auf forgältiger Auchfortstung der Allen beruht, find einige Zahlen zu einsehmen, die interschaute Vergleiche mit der einigen Elfischen der Kheinlands ermöglichen. Die Beigean Elfischen Schleinlands ermöglichen. Die Beigean Elfischen Schleinlands ermöglichen. Die Beigean Elfischen Schleinlands ermöglichen. Die Beigean Elfischen ist der Schleinlands ermöglichen. Die Beigean Elfischen ist des Schleinlands der Konacken ist der Gebreichen Frankreich bei Krankreich zu kragenden Belatungskoften belieben ihr indige ein Krankreich zu kragenden Belatungskoften belieben ihr krankreich den Beschungskoften der einfachen weit krankreich den Beschungskruppen nur eine einfachen leichen Beschung entfielen täglich 331 Krancs. Tagegen beinten lich die Kotten ber gegen wartigen Mann der deutschaft zu gewähren hate. Und jeden Mann der deutschen Beschung entfielen täglich 331 Krancs. Tagegen beinten lich die Kotten der gegen wartigen Khein- an der ein der konten in der der der der der der der der her der in der der der der der der hind der kotten der gegen wartigen hate. In de bei ein zu ebenfalls auf 30% Monate berechnet und hahr der gegen wartigen hete. Der gegen wartigen kein des der der der der hind.

Monaten das 17.6fache der Kojen Frankreichs während einer gleich langen zeit, die Kojen für Mann und Tag das Monaten das 17.6fache der Kojen Frankreichs während einer gleich langen zeit, die Kojen für Mann und Tag das 11.76das. In die hie der gegen der hat.

Mogeiehen von dem verschiedenen Geiff, der die Friedenschildine und 1871 und 1919 geflatet hat, beruht diese gehaungskläre vom Kovenher 1871 ab bertraglich auf der der der kleinen für der keiner der der kleinen für der der kleinen der der kleinen fehn der mehr als der der der kleinen fehn der Belatungskadet auf der Belatungskadet von Scheinen der kleinen Kenten kenten gekollt, der unt ein bei der de

## Die Beichfelfrage.

Mene Borichlage ber Grenstommiffion.

Meue Borigidge der Grenzischmussen.

Wit Kadficht auf das Scheitern der inwittelbaren Berhandlungen zwischen Beutschland und Bosen in der Frage des Zugangs der oftpreußischen Bedölferung zur Weichsel hat die Botschafterenz die allierten Kommisser in der Brenzsommissen Gerichten angewiesen, ihrerseits einen entbrechenden Entwurf aufzustellen, der den vorhandenen Gegenähen Entwurf aufzustellen, der den vorhandenen Gegenähen möglicht Kechnung ragen soll. Dieser Entwurf ist nunmehr ietens der Grenzsommissen den beteiligten Regierungen mit der Einladung zugegangen, einen Bertreter zu der auf den 22. d. R.

#### Querschnitt durch Kabaretts.

Querschnitt durch Kabaretts.

ou. In wenigen Wochen haben die Berliner Rabaretis das erste Zichtundertdiertel three Entwicklung hinter sich, die mur in die Breite, nicht in die Eige ging. Die Mehrachs der hinder oder mehr Labaretts, die sich allabendlich auftun, zehrt noch von dem Kerertoire. das um 1900 von Wolzogen, Schulz, Ressen gehoch die das Pertit längis safischen Worden. Sogar seinen fröhlichen Gesstern, unter deren Mitwirkung die ersten Redaretts die Sestenungen mit der Keren wirden noch auf dem Podium, freisig wehr an der Peripherie der Vergungungsstätten — und wie die Atmosphäre ihrer Unweit doch sich eines genagen der gestichen. Sie sie sie stellt das der der Vergungungsstätten — und wie die Atmosphäre ihrer Unweit doch sich eines gerichten. Ein simssum der Vereistung der Verstener der Verst 

in Brestan anderaumten Siffung, die fic mit dem Entwurf bei sichäftigen foll, zu entfenden. Auf deutscher Seite wird dieser Sinfladung durch Entsehung des Gesandten Dr. Edarbt entsprechen werden.

#### Der Rampf um Recht und Bivilifation.

Minifter Dr. Luther an die Mustandsbeutiden.

(Zelegramm unferes Rorrefpondenten.)

(Telegramm unseres Korrespondenten.)

(Telegramm unseres Korrespondenten.)

Auf den gestrigen Oftatienabend des Chastetischen Bereus hielt der Reichsernährungsminister Dr. Luther einen Bering sier die Kuhrfrage. Er damte im Komen der Keichsergierung einen Kuslandsdeutische und ichterte dam der eichstichen Beiträg zur Andrechierispende und ichterte dam die Eigenarten des Kuhrgebietischen und ichterte dam die Eigenarten des Kuhrgebiets. Er erstärte das wir des Auchterdies der erstärte das wir des Auchterdies. Eine mit isen, wenn wir untere Boltswirtischelt wieder aufrichten wollen. Tes Wort "Two res agitur" gilt utcht für Deutschand, iondern in die ein, Kranstreich und Belgien. Ettle es Kranstreich gelängen, sich des Auchtegebiet anzugliedern, so bedeuter dos für dies Weltschand und des Auchtegebiet anzugliedern, so bedeuter dos für dies Weltschand und des der der gelängen kich des Auchtegebiet anzugliedern, so bedeuter dos für dies Weltschand und der der der gelähren von Rachbartegischungen voraus. Die Linge mühren gelähren von Rachbartegischungen voraus. Die Linge mühren genaben der der der gestelltete Bolterweckt gehöte. nach den men zum Beispiel nicht Arrieg sühre gegen die Bewörferung eines Landes, sondern gegen den Staat. Die Kranz gelen und Belg ier häten jeden mit für krieg führe gewaltiamen Borgehen, namentlich in Gelentirchen, die is die dit nit Füßen getreten und damit jedes Kechtsbewungtein vernichtet. Zamit hätten in ein Beispiel dem den gegeden, werden der Feiligiel dem den Franzsche und Belg ier Jahiten ihren, Dem den kriegsberachtung gegeben, von dem niemand wisse, wohn es überferung den Kechtsbewangtein vernichte. Dam den Kechtsbewangtein vernichte werden, der Kentschand und Belgieden, delingen folle, is die Verlähren der Schafterung von Keinfand und Beglieden, die Verlähren der Schafterung von Keinfand und Beglien. die Verlähren der Schafterung von Keinfand und Beglieden.

#### Bufammenichluß der Republifaner Samburgs

Susammenichluß der Republikaner Damburgs Wie aus Samburg gemelbet wird, murde der ubertürfung führen ber Vertreter der Der Tertifung der Vertreter der Vertr

#### 24 000 Mart Tagelohn.

(Zelegramm unferes Aprrefponbenten.)

(Telegramm unseres Aptrespondenten.)

\*\*\* Danzig, 20. Kebruar.

\*\*\* Panzig, 20. Kebruar.

\*\*\* Pa

von Mishol und tieferen Räuschen getriebene Jaachim Ringelnas, dieser Gordon Phu der deutschen Anzil Ganz langiam wächst ein Talent von der Schauspielbühne in die Regionen des Souderteinnungen, Kitth Alchendoch, die jegt zwischen den gelden Krichstolzmudeln des "Krisma" ihr Wesen treibt. Mit einer leichten Gebärde entsessel des Freiensa" ihr Wesen treibt. Mit einer leichten Gebärde unterflagen. Mit Sicherheit geht sie ihren Weg, der zur Opereife sühren wird; in Verlin ift ihr nur die Rassarh gewochsen.

J. L. Selmuth Ungers "Menschieben und Katharina" tam am Landestheater Karlsruhe zur Uraufführung, und das besteigendhe an diesen Karlsruhe zur Uraufführung, und das besteigendhe an diesen Mekais werf gegangen waren. Freilich mat der Verluch reizvoll gerug: Unger hat sein Echauhpiel mit einer Bühnensticherheit aufgebaut, deren schäue Frucht der "durchschlagende" Erfolg war. Das Interesante an dem Stüd ist seine seine, materleuchende Phadpologie die übrigens verrät, das der Verfalfer Arzt ist. Sie demeist sich in einer erstannlichen Logis von Wort. Tat. Gestählensbruch der Person, und sie nuoch den Kannpl um Nacht, den Katharina und Rentschwa führen, greisber; der sie wird den Aufharina und Verschlässen, die er anhört, sein lehtes Ersebnis um Arana geschweist wirdt was ihn auszeichnet, die überaus sorgiältige Feilung dis ins Letze, die Egatseit der Arbeit, die an die des Gestähles Verlanger und der zu vönrichen das aus der geben lieden. Doch hist beiese Vereich der na die Verlang eigen Und gesten und Katharina" nicht hinweg. Die Auszeitung durch den Antharina" nicht hinweg. Die Auszeitung der den den Keiter von der Selmuth Ungere "Menichifow und Ratharina und Katharina" nicht hinweg. Die Infzenierung burch ben Intendenten Boliner war ausgezeichnet, die Regieführung firaff und die Bufinenbilder von einer ftilichten Schönheit.

En Bevortiehende Berliner Pennieren. Im Refiben a:
theater wird auseit Arthur Schnisters "Brofesor Bernhardt" vors bereitet. Die Vrentiere findet noch im Soule diels Monats siach.
Die nächten Bremieren im Theater and Auffürsten dam m find: "Der Schaften" von Auto Riecodomi und danach "W. 11, R." von Barl Cachet. Die Erfentistünnu von "Der Schaften findet Witte nächter Abach fiat mit Tilla Durteux.

Am Centraltheafer in ber Alten Jakobfrohe findet die Ertsanfihrung der Berlingen Gesanstoffe "Der Affiendaren" nach Molitien von Zabid Kalifch, dearbeitet von Ed. v. d. dece und Saon Errafburger, Musik von War Bertuch, am Freitag. 23. Februar, abends 73/ 116s. statt

Mufft von Mar Bertuch, am wierlag. 25. nebmat, avende 179 fabr. net.

The Theaterchronif. Im Reuen Theater om Zoo lindet am
Domerskag. 22. b. M., 71/2 libr. dod Juddiaum der 180. Auffährung von Jaan Gilderis Schrefte "Dorine und der Jufall", statt. In den Bemptroffen Sich Fider. Defar Code, Albert Baulig. Gustov William. Richert Statt Code, Albert Baulig. Gustov William.

#### Bagerns Berfrauen gum Rabineit Cuns.

Daherns Verkrauen zum Kadineit Euns.

Ründen, 21. Februar. (W. X. B).

Ter baheritse Ministerpräsdent Er. v. Kniffting, der am Montog zu einer Aussproche mit der Reichstegerung in Berlit meilse, ist gesten zurückgesehrt. In seinen Besprechtung in Berlit meilse, ist gesten zurückgesehrt. In seinen Besprechtung in Berlit meilse, ist gesten zurückgesehrt. In seinen Besprechtung ist der Keiner Verlieden der Keinersprechtungen einen in jeder Weisspreissorten Verlieden Verläufer und der Keiner Verlieden Verläußeren Verläußer der genommen haben. Der Ministerpräsiehe Keiner daüßeren Beltist dergelegt, wer allem in den Amnten, die Anhern unmittelbor bernspreu. Die enge Killungaldnue der dahertigen Rechtern gerung mit der Reichstanzier wie den daher der kinnterpräsischen kanzischen Verläusse zu ihre kaben von derchstanzier beließe, übe sichtbar einen außerorderstisch aufmitigen Einfluch auf die gesomte innerpolitische Kolisie aus der Verläussel de

#### Anilling bor den Leuten des "Gtabibeim".

Ministerpräsident Dr. v. Anisting nahm vor seiner Abreise mieber erlauben Buhrhilsevennstallung vokun vor seiner Abreise mieber erlauben Buhrhilsevennstallung des erst verbetenen, dam wieber erlauben Buhres "Stahthelm" tell und serbeten, dam einer Aufprache, doch irgentwelche Gegenströmungen gegen die nationale Einheitstront nicht mehr auftammen. Die Bedrodung der vokerfahrlichen Einigen Keiten Zeiten der guserstigen Kot sei Herrat am Boterland. Der gegenwärtigen Kot sein Bertrat am Boterland. Der gegenwärtigen Keichstreierung sei volles Bertrausen enfragenzubringen, voran dem Keichstanzler Euno. Der dahen kegierung sei es ernst damit, den Meg der nationalen Gerhaltung gu gehen. Mehr als se geste es heute, kalten Kopt und warmes Herra zu bemahren, die Zöhne zu-fammengubeisen und nicht alles hinauszureden in die West, aber immer daran zu denken.

#### Bufammeniritt des füddeutichen Genats.

Der jübbeutiche Senat bes Staatsgerichtähofes. unter bem Borfise des Pröfibenten Dr. Schmidt am S. Mörs biefes Jahres jum ersten Male gufammentritt, berhandelt an Dief view Jahres zum ersten Male zusammentritt, verhandelt an diesem Tage gegen die Etubenten Manfred Bacherer und Hand Vorlden in Seibelberg wegen Beschimpfung und Zestörward von Fahnen. In zweiter Neihe wird gegen den Archivor Karl Lau, den Andfmann Karl Chrenfort und gegen den Archivor Karl Kundreas Stadler. sämtlig in Jöhen in Vayern. auf Erund der Berordnung zum Echutze der Republik verhandelt werden. Der Erchebung dieser Anslage liegt ein Spotivers zugrunde, der von den Angeslagten zur Zeit der Einschung Er. Kathenaus verkeiset wurden ist. Außerdem vird sich der sindeutliche Senat an diesem Tage oder den solgenden auch mit einigen Verwaltungslacher deschäftigen, die zumeist Zeit ung Therbote Verteffen.

#### Gin neuer deutschvöltischer Mordanichlag?

(Telegramm unferes Rorreiponbenten.)

- Die gestrigen Tumulte in der dent ich völlt is den Ver-fammlung im Berliner Ariegervereinshans haben, wie das Bolizeipräsidbum mitteilt, zur Felt nah nue von neum Berlonen ge-schnft. Bei mehreren von ihnen wurden segenannte Torl his der (Gunumischlauche mit Eisen oder Schroteinlage) gesunden. Auch gelegentlich einer zweiten Bersammlung der deutschöftlichen Frei-heitspartei, die gestern abend im Hohen allern. Shun-nafium in Schoneberg stottfand, kan Sun Ausschlern. Shun-gen, die zum Eingreifen der Bolizei und zur Keststellung von drei Bersonen sührte. Strafrechtliche Bersahren sind eingeleitet; die polizeislagen Ermittlungen sind noch im Gange.
- Dersitlentinant v. Giehel, der frühere Leiter der Rachrichtenabreilung des Reichswehrministeriums und jehige Bafaillons-soumandeur in Dentich-Krone, ilt heure nacht gestoreden. Dereilettunant d. Giehel bat ich möhreb einer Berliner Tätigskeit die Achtung und Shunpathien der deutlichen Presse in weitestem Rate erwerben.
- adhing and einvergen ist die Kachrickt verbreitet worden, daß die Stammeinsage für ein Vollsgeckonto auf 10 000 Mart, nach einer anderen Reldung auf 30 000 Mart erhöht werden 101. Diese Mitteilungen entiprechen, wie die "Deta" von zuständiger Elelle erkätzt, nicht den Latiachen. Es ist viellmehr beahlichtigt, die Stammeinkage auf den Retrag von 1000 Mart festgalehen.

  Im Angle der nächsten Boche werden, wie wir erfahren, die Organisationen der Deutschen des Memellandes in Berstu große Protest lit und gebung en gegen die von der Deutschen der Vollschen der Vollsche der Vollschen der Vollsche der Vollschen der Vollsche der Vollschen der Vollsche der Vollschen der Vollsch

#### Die Baufergeschäfte eines Bochftaplers.

"Fürft Sapieha" als Bertaufer.

"Fürst Sapieha" als Vertäufer.

Berechtigtes Auffesen erregte vor einigen Jahren die Entdeckung, daß wei Betrüger eine Tiergartenvilla in Berlin, die ihnen nicht gestörte, verlauft hatten, ohne daß der Gigentimer davon auch nur das geringste wußte. "Fürst Sanieha" hat iest biese beiten Betrüger weit in den Schatten gestellt. Er hat es fertig gedracht, in furzer Zeit ein ein zig es Berliner Hauf von den ihm sein Stein gehorte, der im al nach allen Regeln des Rechtes zu von er fau fen und dafte mehrere Millionen einzusteden. Bei diesen Transactionen nannte er sich aber noch nicht "Kurst Zapieha", sondern Rochmann und gab sich sine den ich in kafre sewissen Sanies kanies in der Waumsberger Etraße such und hab er ahlungslähige Leute. Die sich furz entiglossen, das Grundsläch gegen Inaktung von einer Million in dar und eines Schaskrundsläd gegen Inaktung von einer Million in dar und eines Schaskrundsläd gegen Inaktung von einer Million in dar und eines Schaskrundsläd gegen Inaktung von einer Million in dar und eines Schaskrundsläd gegen Inaktung von einer Million in dar und eines Schaskrundsläd gegen Inaktung von einer Million in dar und eines Schaskrundsläd gegen Inaktung von einer Million in dar und eines Schaskrundsläd gegen Inaktung den einer Million in dar und eines Schaskrundsläd gegen Inaktung den einer Million in der und den Frund der der eines Stein sich in der Inah der Anderschaft zufreichen Anderschaft gerichen, die beit für fich, Käufer waren. Die Rachfichgenab der Kreinberfügen der Kreinberfügen und in großen Baibe gelebt hat. Der Färft haf nicht nur in Serlin, indern auch in großen Babeorten Bertigereien aler Kreinberfügen und in Prembensteinen aler Schalberich Ju Wirtlichseit ist er vermutstigt ein poln ist her verhalt. In Bertilgereien aler Kreinberfügen und in großen Babeorten Bertigereien aler Verlage der Kreiner auch in großen Babeorten Bertigereien aler der verhalt. In Bertilgereien aler der einer der der kreinberfügen der kreiner auf großen Für er bermutstigt in der nicht der

Refordpreife für alte beutiche Briefmarten. Bei einer Briefmarten auftibn in Sannover murben für alte beutiche

Briefmarken Metorbpreise begahlt. Für gwei hannöversche grüne 10.Greicigenmarken wurden troß fteiner Gehler 180 000 und 200 000 Mart gegahlt; eine begensorms burchteckene gelbe 1-Großenmarke von Braunichweig fostete i Million Mart. Den hoditen Preis erzielten zwei less einde schiffliche 3-Plennigmarken mit dem leitenen Wösstendungen. Hur des Beiden Marken wurden 10 Millionen Mart gelöft.

leitenen Bofflempel "Saufen". Jür die beiden Marken wurden 10 Milliomen Wart gelöft.

Ein Mnitermörder vor den Geschworenen. Unter der surchtbaren Antlage, die eigene Mutter ermordet zu haben, hat sich speite Legene Aufter ermordet zu haben, hat sich speite Legene Aufter ermordet zu haben, hat sich speite vor Zeighrige Arbeiter Otto Be ar vor dem Schwurgericht des Leichter vorigen Jahres feine Mutter, Frau Beriha Baer, durch weigen Jahres feine Mutter, Frau Beriha Baer, durch Beilh iebe getötet. Die Autter, Frau Beriha Gegene die in einer Wohnlande am Baumschulenweg, in der der Angestagte nit der Wolfen den Aumnichtlenweg, in der der Angestagte nit der Wolfen den Aumnichtenbied. Jahr und Erreit waren an der Tagesvordnung, Am Wesend vor der Auftrat war Baer zuerft mit seiner Schweiter im Kino gewesen und hatte dann mit Freunden gezecht. Als er spät nachts nach Haufe am, soll ihm seine Worgen nung es zu einem neuen Zusammenpral gesommen sein, doch dehauptet der Angestagte, daße er über dese Vorgänge feine Erzinner ung habe. Baer gab auch in der hentigen Verhandlung an, er wisse nicht, wie er zu der Tate gemacht beise Angestagten gestochten, in dem er seinen Entwicklungsgang in der horm einer Urt philosophischen Bertaghtung fäsildert. An der Sonne tiere Urt philosophischen Bertaghtung fäsildert. An der Sonne einer Ert philosophischen ent das Seclenleben des Angestagten ein. Baer gibt an, daß er viel gelitien hade. — Die Verhandlung vird beute nachmittag fortgelt.

Gin Bechfel von nenn Meter Länge. Ein Mechfel, ber eine Länge von nenn Metern hat, wurde vor einigen Tagen der Reichsbantstelle in Wilhelmshaven eingeliefert. Der Wechfel lautete über 490 Millionen Mark. Um die Bechfelftempel-

marken, die über verhälfnismäßig geringe Beträge lauten, auf-fleben zu können, hatte man sie als ein eiwa neun Meter langes Band angehängt. Vielleicht überweift man den Wechsel hater einem Museum, damit unsere Kachtommen an die Zeit, in der wir leben, erinnert werden.

#### Gifenbahnunglud bei Göttingen.

Dier Perfonen getotet.

(Bon unferem Rorrefponbenten.)

(Bon unferem Korrelponbenken.)

1. Gättingen, 21. Jebruar. 7
Gin schweres Eisenbahnunglud ereignete sich auf ber Bahnitrede Ritim arshaufen — Duberstadt ber Göttinger Kleinbahn-A.G. Die Roson voltve eines Schtengags ent-gleiste an einem Wegübergang in der Nahe von Nessetzellenden Jwei Eisenbahnbeamte, ber Losonvibishber Franz Cone em an mind der Bremser Hange towe under getötet, ein anderer Losonvibishber lebensgeschich verlest. Der Waterialschaben ist sehr verbentende Das Inglide entstand dand das die Bereck, die tillgelegt werden joll, sehr vernachlässigt und der Bahnsbergang durch schwere Juhrwerfe vollig gerfahren ist.

Betterandssicht für morgen im Berlin und Umgegend. Rachts gleinlich strenger, am Zoge nächiger Groft, beränderlich, übers wiegenich trübe, mit leschen Gemerkläten und krichen, biltiden Wilteben. Allgemeine Retirezaussichten für Deutschand. Weit verbreitete, im Südweisten bieflach starte, in den meisten onderen Gegenden schweizung der

Berantwortliche Rebatteure: für innere Baltiti: Erich Dom browft i Berlins-lichterfelbe; ifte auswärtige Baltiti: Joief Schwad. Berlin; I. Lodalies Bermildiese, Oxerlidigeitung u. Gport: Art. a. L. n. A. u. n. d. i. Millimersbort; d. d. feutlle tan Erich Zogel; filte ben Roman: Frig En gel. Schwieberg; l. d. bettulle ben Baltite Bal

DOWN THE WAY	Secretary of the second	runid:	e Werte.	THE PERSON NAMED IN	lowihe)	für alte ben	THE ROLL AND		25673375	Hioner	LINEKTEO	SATURED OF	ie 20 e c	SHIP SHIP SHIP		Date Describe	WAT A TE	LaiorWerkt 301	f 9R o f	fe in Berli	int.	Sierau 1 23	eiblatt.
Worte	Fortlauf Kuras	Eint: 1:s heut vo 97 9 895 9	-K Disch, Atl.T. Dt. Luzh, B. ON D. Kabelwk, 75 Dt. Kallwrke, 15 Dt. Maschin,	5   32‡ 30   62‡ 53 <sup>5</sup> 30   15‡ 30   59‡ 30   22‡	1550 1700 554 604 204 264	Der M zeigte bei Tendenz. nannt: Diamone	arkt ruhiger Bis %2	derun m Geschäf Uhr wur 00-137 500.	notie t eine den fol	rten W nicht einl lgende Ku	erte" heitliche irse ge-	Wolle 2 Geislinge	0 000-21 n 10 000	Werte  000, Marg. , Mech. Tr Textil 0750 0 B. Oeynh 0, Pinguin era 14 000 B.	Schröd reibrieme	er 9500, 1 n 14 000, M	fasch. feurer 8250.	Leopoldgr. 20 Leopldshall.25 Rud Ley Ma.20 Leyk-Josef 50 Lichtbg. Terr.0	2650	Ravensb.Sp 16 ReicheltMtl.46 Reinecker 40 Reisholz, P. 38	35‡ 3440 55 — 15°0 52‡ 21°0	ThaleEisenh50	4300 4300 194 19± 3200 1000 — 8000 — 1500 — 4000
Dt. Reha. A.	45 97 45 90 45 95 5 905 4 1125 85 660 3 4500 5	4500 450	El.Lieferung	90   35'00 16   29500 25   22500	27500 26720 26‡ 3610 3340 33‡ 21‡ 25‡ 50± 51724	lonialanteil trera Shar Kaoko 11 Adler Kall 36 000, Ne Adler Kol	e 400 00 es 1 050 500-12 0 37 000, ldburg	0. Südsee-I	Phospha 200. Slow Frügersh ali 34 00 Ummend	t ca. 100 0 man 60 000 hall 25 000 0, Hannov orf 18 000	0-85 000, 0-23 000, er Kali 0-19 000,	Oskar S	Kaller 1	ra 14 000 B., 7 500, Stock 00. Teichgra Thüringer ilm 14 000—100—48 000, er mit Etr	Shor 15	pp 8000, St	Coewer	G. Lieherm. 30 Und's Eism. 25 Lindenb. St. 35 Lindström. 30 Lingel Schu 25 Lingnerw. 25 Linke-H-Lauch	20± 18 <sup>20</sup> 22± 26± 65± 33; 22± 19± 45± 21±0	Rhein.Cham 76 - Elektr. 26 - Gerbs' 1 Maschinle	5 17± 1550 4 — 950 1210	Thur. Blei 32	29# 23#
- filbernis 4 1914 4 - kons. Ani. 4	4 301 8 200 8 395	95 97 301 30 195 18 395 39 31 300 21	Fahibarg L. Feldm. Pap. Felt. & Guill. Gelsenk. B. Gez. f. El. U. O Th. Goldsch.	25   15# 25   23# 25   30# 20   61# 20   18# 30   28#	21÷ 23÷ 30÷ 29÷ 62÷ 17÷ 170× 28÷ 30÷	Becker Sta denburger 12 500—13 00 mack 28 00	Futter 0, Cher 0-29 500	5500—6000 m. Habn	B. Bro	toren 17 000 wn Bov., Christoph 17 000—18	Mannh. & Mn- 000, Dt.	Papiere 19 500, R Nied Aus	waren lositzer riger dem	Zucker 13 ( Caroline Auslan	15 000, 15 000, de wu	rden g	egen Am-	Lippische Werk Lithopone 35 H Löhnert 200 Lothr. P. Z J Luck & Steff. 50 Lüdensch Mt 30	15‡ 13± 1850 — 9400	- MöbW.46 - Nass-B 36 - SpiegG106 - Westf.ld. 16	32800 314 614 7590 65\$ 508	Trifotis AG 22 Tritonwerke 16 Tuch Aach. 20 Tüll Flöha 25	154 15400 254 244 224 294 204 17500
- Gold-R. 4	6 6%	270 27   280   80   80   170   13 <sup>5</sup>	Hackethal Hackethal Hammersen Hann. Wagg.	0 1700 1700 10 57‡ 0 30‡	24500 25± 16500 17± 17500 17750 5375 58± 25± 28± 27± 28 <sup>130</sup>	56 000-63 00 24 000 G., Porz. 25 000 auf Brauni Grade Moto Gummi Eli	Eschwe -22 000, 28 000- c 19 50	0, Carl Feiler-Rat. 5 Frister & -29 000, Gr 500-11 000, 0, Hansa	Met. 15 Rossmande Aut David G	00 500, Eli 000, Frat ann 225 000 to 14 500 G. Frove 10 000 12 000, Kro	tewagen ireuther . Glück- .—15 500, )—11 000, ne 9000,	hagen 0. don 108 0 Kose Warse rubel	02,22-0,0 00. ciusko hau 4 90.	0.01,11, Züric 02,27, Stockl 0-Noten 9, Esthe	holm 0,0	Auszah 67, Let	Lon-	LünWachs 100 LuiherMsch.55 Mgdb.Gas 14 - Bgw27	73‡ 75	Rheydt Elk. 28 Dv. Richter 40 Friedr. Richte	20± 20± 20± 21±00 10000 21±	-Fb.chem P15 -Werke Ma_20 Unth.Spinn. 25 Warz. Pap, 30 VBI-Fr.Gum. 20	304 10± - 1060 264 28500 251 19500
TkBgd.E.A.1 4 - BgdE.A.2 4 - ua, 06 4 - Zolf A 11 4 - 400fr.L 4 - Uag. SR. 13 45	149\$	33; 33 130 35; 29 <sup>8</sup>	Hartmannid.// Hirsch,Kupf   1 Hirsch,Kupf   1 Höchst. Frb. 8 Hoesch E. u Sta	20%0 38%0 0 308%0 5 74‡ 7 36‡ 33%	30± 120± 120± 13± 39± 37 <sup>800</sup> 31 <sup>700</sup> 30± 75± 34 <sup>800</sup> 29 <sup>800</sup>	Trier Wal: Hochfreque Rheydt 25 Lindenthal	nz 60 0 000—26 0 17 000,	Ant. Lamb	strie-Be Karstad erts 15	t. 20 500. t 4500—500 500, Lichte	0. Köln-	delsba	Im K	ger Int 0, Russer Curszettel be Dt.Kunstled.24 - Post-u.EbV	n b a n k edeutet ‡	9500. == 000.   Grûn &w. T. 10	30‡  28‡	- Mühlen 40 C.D Magirus 12 Malmedie 50 Mannesm-Mul. Marie, k.Bw.35 Marie-Katz, 30 Mark P. 7, 80	26± 2010 15: 7750 1490	Roddergrb. 3 P. Rosenth. 5 Rositz Brnk. 4 - Zucker. 4 Rotophot 20	95± 100= 70= 58= 27= 0 15***	- ch.Charl.50 - Nickw60 - Patroleum0 - Flansch. 20	45# 35# - 700 - 15# 85# 91#
Gold-R 4 51R 10 4	70‡ 170‡ 175 10780	9500 10×	Humb. M	6. 43±	15± 15300 28100 30± 37500 90± 20500 20450 21± 17500 42± 38500 20± 17500	1-21 4 1 22-23 4 1	75 375 75 135 75 135	Rhei. Brk. 204% Rhein. El. 14 6 Metallw. 22 4 - Stahlwerke . Rieb Mont 124%	131 140 115 115 115 115 200	Boch.Vikter 3 C Drtmd.Akt-B 6C - Union 4 C Frkf.Henning 8 Glückauf Gelsk Henn.Reifb. 2 C Hoss&Herkl 3 5	505 16± 9000 15±	Ammend, P. 60 Anh, Kohlen 20 -VrzAkt, 6 Ank, Henget 50 Annabg Stg 40 Annawerka Sch	- 1900 42‡ 44‡ 58‡ 60¢	- Schacht 40 - Spiegel, 25 - Steinzg, 20	20± 21± 12± 12±	Gruschlach 3C E. Cundann 20 A. Gutm mm. 36 i-fabm. &Co. 1± ifagelberg 2± Hall. Mach 73% Hamb. Elt. W. 12	38‡ 33 <sup>24</sup> 39±00 29‡ 29‡ 20‡ 18‡ 27‡ 29 <sup>600</sup> 54‡ 40 <sup>500</sup> 10± 5000	Mark P. Z. 39 MårkW. 8w 15 Markt-u. Khl 16 Masch.u. Kranb MStark&Hot25 MschBaum 35 - Breuer 18	304 224 164	Sachs-BoPS - Carton. 156 - GusDöhl 46 - Kammg. V24 - TharPf-LS	7 46‡ 39‡ 51‡ 604 — 19±	- Harzer 7. 20 - Kohl.A.G. 14 - Troitzech 12 - MarkTch,30 - Mat Hal. 30	17‡ 12± 11= 44=
Aktien. Liekt Hochb 5% Schant 1-60 F-ung. Stu. 7%		38 36* 15‡ 15 <sup>11</sup> 12 <sup>34</sup> 174	Kattow. Brg. 6 Kain-Neuss. 5 Kain - Rotw. 8 Karling Gbr. 2 Krauss Lok. 7	0 40± 35: 78± 71: 0 30 <sup>700</sup> 17± 5 19 <sup>600</sup>	38± 45±	Kom0bl8.2,3 1 GothGk.9-20 4 Hambg.Hyp8. S141-690 4 -8691-730 4	130 S 50 220 S	Rutgersw044% Schalk Gb 93 4 Schles. El. u.G. 1900.02044% Schuck98,994 1901. 4%	95 105	Heistenbr. 40 Isenb.& Co. 72 Leipz. Rieb. 50 Lindenflann 30 Müstangdr 30 Reichelbr. 20 ReiMahn&0 18	10± 10500 14± 15±	Annen, Gußs. 15 Aple: b. Bgb. 8 Archimed. 65 Arenberg B 30 Schm&L. 100 Baer & St. 35 Bgloke Ma. 40	- 1750 29‡ 29‡ - 1445 34‡ 26‡ 21± 2080	Dinnend. 15 Dippe 25 Dittm, Nh. G 40 Domm. Ton. 60 Donnersmil of	15± 13± 26± - 7000 80± 72±	Hndlsg.f.Gdb.0 Hann. Imm. 12 - M.Egest. 75 Hrb.Es.uB. 100 Hark BSIP. 150 - hrücken 25	12‡ 11‡ — 1695 00‡ 80‡ 75‡ 60‡ 42‡ 43‡ 8478 13800	- Kappel 40 Mauls Kakao . Maximisau 25 M.WbLind100 - Sorau 50	36‡ 444 - 25‡ 14 <sup>500</sup> 19‡ 10 <sup>100</sup> 24‡ 30 <sup>800</sup>	- WaggWd56 - Websthl. 30 Sai.Salzung. 6 Sangerh. M. 30 Sauerbr. M. 20 Savenia Pfl. 30	20t 16t 45t 33t 26t 28t0 5 15t 15t	Pinsel-F.35 Schimi 30 Schmirg,50 Smyrna 20 Taxtilwarks TherMot60	15# 16# 17#0
Saltim. Chi. Conada	38‡	35± 41 <sup>M</sup> 33± 32: - 656	Lahmey & Co / Laurahütte St. Linke Hofm. 3 Lud. Loewe & C. Lorenz St. Loth. H. u.S. 3 Mannsm. R. 5	1 225% 2050 8 39800 5 20± 0 48‡ 0 55‡	39‡ 375% 21500 21500 37‡ 41‡ 20‡ 18500 44500 51500 54‡ 60‡	1-330 1 Mlb.HuW1-Z4 1 Mein.H.2.6.74 MddGrdk \$20 4	50 120 8 00 200 590 140 8 181 8 155 8	19 4% SchulthPtz215 22 5 20 4% SiemElBetr135 Sm.8flal.1944 SiemEch.204%	280 200 480 200	Schöfferh. B26 Schwabenb 25 v. Tucher 22 Wickel-Kopp. 7 Bank-A	16 km 14 mm	B.f.Bgb.u.l.oD BanningM. 30 BaropWizw 50 Bariz & Co. 25 Bast 25 SgBeriNey 011	38‡ 44‡ 27; 24‡ 39‡ 30100 1600 1500	Döring & L. 16 Drahti. Uebs. 12 Drasd. Bau 30 , Chromo 85 , Gardin. 80 , Maschin 16% , Sehnetip. 20	22‡ 16‡ 24‡ 21‡ 18800 9000 2570 19‡	HaspEisenSt416 Heckmann . 401 Hedwighütt 22 Heilm. Im 50 HetnLehmC. 30 2 Heine 2 Cc. 25	6900 60‡ 49‡ 150‡ 34‡ 27‡ 8900 28800 1570	Meguin A.G.40 Mehlteuer 25 H.Meinecke 25 MeißnerOf.u Pz	304 224 15 <sup>548</sup> 264	Schedwitz, &C Bohering, ch &C - Vorz Akt &C SchlesMach #C Schl R St P &C	62± 70± 62± 70± - 29± 88± 89±	- Zyp, 2W. 200 Viktoriaw. 50 Vogt & Wolf 24 Vogtl. Mas. 25 - Tüllfab. 100 Volkst. Por z. 24	- 8050 2900 18t 1670
Argo Dpl. 30 Dt. Austr. D. 14 HhAm. P. 10 HbSüda. D 28 hansa Dapt. 10	65‡ 47‡ 130‡	250‡ 228 235‡ 210 90 71: 46500 4650 129‡ 132: 389-0 3350	Dr. P. Meyer 1 MotfbrDeutz 2 Mrdd. Wolfk. 6 O. S. Eisb, B. 70	0 25‡ 90‡ 90 46‡	32‡ 35‡ 13786 9000 2480 25‡ 81‡ 95‡ 41‡ 51‡ 29‡ 33‡ 75‡ 76‡	- Hp, A-B4-9 4	105 5 95 160 1 15 100 7 150 7	Sollst Kali 12 5 St Vlk9 12 44 I.Stock 20 48 J.d.Ld. 3v.05 4 Letist Wal 07 4% Dtech. Strass	165 101 115 120	Bad. Bank. 15 Bank f.Br. I. 10 Bank f.Ther. 15 Barm. Krdtb. 20 B.M. Ind G. 11 Brl. Hyp Bk. 6	5500 3000 9000 4900 3400	- K.WikSto.D BaulSeestr o.D Bautz. Tuchf 24 Br. Weißens i L Bayr. Cellul. 40 -Hartstind 25	3900 3900 19500 20‡ 26‡ 31‡ 22100 23‡	"Schnellp.20; Dür. Metall. 15 Dürkeppwk.50 Düss. Wey 15 - Eis.uDr.17v - Eisenh. 65 - Kammz. 25	- 180 38±	F. Hildh H. nR.30	- 725 46‡ 4026 40‡ 46‡	Herm. Meyer . 1 Meyer-Ktm.20 Miag	20‡ 25‡ 14‡ 15‡ 35‡ 36 <sup>200</sup> 19± 16 <sup>100</sup>	- Lein. Kr. 50 - Mühlen 16 - PtlZem. 80 - Textilw. 43 - Sch. Schulte 20	20 to 23 to 26 to 27 to 28 to	Vorw.BielSp16 Vorwohl P. 35 WandW60 WarsteinGr.50 Ww.Gelsenk10 Wegel, Russ 80	36# 40# 37*** 54# 48# 90# 33# 30#
Kosmos 10 Nordd Lloyd 10 Retand Lin, 15 Ver. Elbesch, 30 Bank f. el W 25 Barm, Bk-V, 14	47#	27900 3173 37: 40‡ 40: 26‡ 2850	Orest. & Kpp. 3 Ostwerks 7 Phonix Bgb. 5 Poge Elektr. 1 Pathg. Wgg. 3	1 34500 25 23± 0 57150 2 21± 10 17± 0 54±	23± 19± 54± 27500 21± 21± 18± 1500 54± 54±	- alte d Pr.Pfb.18-224 -K.0.2,6-10 4 RW.Bod.1-7A4 SachsBdrd.3 4 - Schl. Bk. 1-5 # 1	135 110 140 98	Berl ukv214% - 1911 do. 4 Luciand Elsen Sohm Nordb 3% Dest-UStb. 953	179	- KassV25 - MaklV. 4 Bras.6k.f.040 Brech.B.u.K 12 - Han.HB.9% Chemn.B.V. 90 CobGotha Bk.	- 121 111‡ 4950 - 191	Baz. Genul 20 Bdbg. Woll. 25 J.P. Bembg. 66 Bendix, Holz 10 C. Berg. tv. 60	17 ± 16 600 56 ± 50 ± 40 ± 40 ± 13 ± 14 ± 56 ± 55 ± 28 100 28 500	- Maschb. 25 Durerkohl. 10	- 36 <sup>200</sup> - 510 18‡ 21‡ 69‡	Hilp, Msch. 14 Hind. Auff. M 50	17‡ 19‡ 20‡ 60‡ 58‡ 550 16900 454 21500 2750 43±	C.Müll Gum.20 1 MüllerSpsef 15 Münch L cht 15 Nation Aut. 15 1	39‡ 41‡ 9100	Scholten80 Schomb.&S.40 Gbr.Schönd.16 Schöneb.M. 76	11± 33 <sup>204</sup> 14± 13± 44± 82±	Wernsh. K.100 - VzAkt. 51 Wersch-W B.20 Wessel, Prz.25	59¢ 60¢ - 1667 - 8560 33°00 27;
BayVereinbk Berl. Hdl 16 Com. a. Pre. 16 Darmst.u.NB 15 Dtsch. Bank 24 Disk. Kom. 9	11‡ 28‡ 14‡	9500 8800 10150 12: 28: 14: 14 <sup>60</sup>	Met. VA Stahlw,5 Spgst	0   2150 0   51± 6   21860 0   28± 0   115± 6   30± 20 <sup>68</sup>	21± 22% 50500 49± 19± 13± 28± 30± 111500 115± 9 2850 29±	Industrie-Oi Zs. he Ehei-Main-Oon Actf.Anii09 4% AEG.19.8.9.4% 11 - S. 6-8 4% 11	00 1050	env.Rio LuR 5 Ausländische Bosn. Eisb. 145 1 Briech. 4%M 7%	mr. Al ton	Danz.Priv. 129 Dessau Ldb. 12	- 10± 6000 4000 102± 12330 - 225	BertBurg. Eis. Brt. Zement aDI - Zichorfb. OSI - Dmpfmhl. 14 - Gb.Hutf 46% - Holz-Cot. 40	1400 1400 6000 - 5000 30¢ 35¢ 64¢ 24‡ 23°00	Eintracht27 EisErz.AG.O Eisenb.Mt. Leih 1 Eiseng. Volb 90 Eisenw. Kraft 40 - I Mayor 1225	14# 1820 17% 16# 40# 40# 49500 4060 65# 62#	Hotel Dison 15 Howaldtsw, 50 Hoxt. Godl. 30 Hubert. Brk. 6 Humb.Mühl. 30	- 49‡ 22‡ 15 <sup>19</sup> 48‡ 60‡ 45‡	Neckarwk 10 Nept Schiffw 12 NWest-Bl aD Niedl. Kohl. 30 Nirdschi Elek 12	11°× 26‡ 40‡ 59‡ 62°° 1466 25‡ 24‡	Schriftg.Hocks H.A.Schulte 20 Fr.Schulz j. 60 Schwaneb 70	16‡ 1460 700 31‡ 35800 25100 2250	Westd. Jute 15 WestgV1 : 54% Westf. Boch. 50 Westf. Draht 10 - Eis. u.Dr. 20 - Kupter 35 Westf. B. G. o. D	41‡ 250 37‡ 18*0 3120 30160
Mtild. K8 12	5000 7500 8200 6500	7500 7400 6010 5173 42‡ 36:	Rütgerswk	00 27‡ 0 35‡ 0 20‡ 47‡	24°00 24± 24°50 30± 37± 38± 18°80 22± 45± 49°00 11°00 11°00 44± 43∓	90,05,1-54 3 Anh. Kohlw. 4½ Augsb Nürnb. Masch. 28 5 1	80 510 140 98 130	- 5%PL907% - 4%GR897% luman.03 fr.Z. - 90	- 2045 - 364 114 114 10209 9000 174 1800 5250 6000	- Uebars.B.40 EssenkrA. 16 Goth, Grkrb. 9 Hall. Bankver. Hamb.HpB12 Hildesh. B. 10	310+390+ 8000 5000 3400 7600 4600 1050	- SpedVr.11 VAk. 10 Berth.Mess. 18 Berzel, Met. 10	14# 20# 11# 1900 29# 29#	Elektra. Br. 10 ElektrAnl. 12 El.Wke Lieg. 10 - WerkSchles. 1 Elite-Werke 60 ElsBadWoll. 35	21‡ 25‡ 10500 11‡ 12500 11± 12‡ 12‡ 27‡ 35‡	Huta16 C.M.Hutsch 25 Lliutschenr.60 Hütt. Keys0 - Nd.Schönw34	36‡ 30‡ 45‡ 67‡ 1600 15‡	Nordd.Cell, i L - Eisw 10 1 - Gummi 0 - JSp. LB 15 - Lagerh. oD - Ledern. 8	440 11; 12; 45; 24; 20;	G. Seebeck 5 ( SegallStr. 10 C Seifert&Co. 5 ( Siegersd W 4 C	40± 35± 16 <sup>600</sup> 14± 40± 38± 39± 45± 4500 4100	Weyersberg 25 Wick, P.Zm., 80 Wickr, Leder 80 Wiel&Hdtm. 25 Wiesl, Thon 20 Withh, Eul. 30	35‡ 3360 35‡ 978 40‡ 43‡ 21‡ 16100
Akt.G.f.Anil. 97 Alig. El.Gsa. 25 Angt. Guano 25 Aschil.Lu P. 25 Augsb. Nrb. 25 Bad. An. Sd. 30	174‡ 42‡ 30‡ 41560	170± 189: 45± 41: 294 32:00 41± 39:	Schies. Bgb. 3 R.Schneider 3 Schub.& Sal 3 Schuck & C. J SchithPat. 5	5 68\$ 0 31\$ 3880 8 1780 14975	62‡ 73‡ 25‡ 24 <sup>26</sup> 29‡ 30‡ 18‡ 16‡ 15‡ 14 <sup>750</sup>	Bismh. 10 4% Boch.Get194% Brnk.uBk 194% Brown Bov. 4%	520 165 250 185	ürk.Adm.Anl4 - Anl. 1905 d	44‡ 43‡ 31‡ 33‡ 29‡ 28‡ 15‡ 7600	THIRTEIN. D.OL	9990 9750 5060 20± 9000 149×	Bet-u.Monb 25 Bielef.m.W. 30 Bismarckh. 50 R. Blumenf. 30 B-GHSch-A e.D Böddg, Reim 40 BornaSraun 10	40 <sup>30</sup> 49‡ 120‡ 125‡ 14‡ 11‡ 3650 3700	Erf.m.Schuh25	29750 22‡ 80; 34‡ 45; 19; 15; 26;	Jakobsan . 20 Jeser Asph. 35 J. A. John . 20 Jüdel & Co. 24 Juhag 30	26‡ 24500 26‡	- Steingut 50 - Trikot Sp. 8 Hordpk. Ter o D Nrbg. Hk-W. 56 C berbyebld. 9 Odwd. Hrist. 20	- 27¢ 23; 11; 17‡ 18; 10¢ 260	Simon Zell 30 Sinner 18 Somag Sond.uStier 30 Spinn & S. 20 S. Renner & C. 10	350 17‡ 15 <sup>50</sup> 35‡ 30‡ 15 <sup>50</sup> 10‡	Wilke Dpfk. 75 WilmdfRh, o. D H. Wissner 80 Witten Guß. 30 WittkopTfb. 25 Wrode Malz 80	5300 6200 65‡ 6490 52‡ 55‡ 40‡
Basalt A-G. 27) J.Berger Ifb 30 Bergm. Elk. 20 Brianhilisch 15 Bi Karlsr.i.G Bert Masch. 669	17‡ 37‡ 23500 9290	33% 28% 28% 35: 22% 22: 397% 92% 32% 32% 32% 16% 16%	Leonh, Tietz I	70± 15 <sup>80</sup> 8 8000	52± 57± 75± 78°°° 170± 12750° 70± 60°°° 14°°° 14°°° 8000 9500	Bud.Eisw21 4% - Burb.Gew.12 5 ChmGrün004% - Nönng. 13 5 Des. 914,184% Ut.Lux.Bw 14 5 - Gasges. 4%	195 3	Schiffahrts-	15‡ 15° 0	Mitteld, Bod. 4 Niedert, Bk. 11 Ndd, Grundk, 7 Oldenb, Landbk Osnabr, Bk. 12 Ostbank 10	7500 3400 6000 3600 - 7500 8900 7000	Borsigw. T. oD Bösperde 50 Braunk. u.B. 30 Braunsch.K. 30 dutesp. 22	3500 25‡ 25‡ 60‡ 55‡ 55‡ 55‡ 68‡ 39 <sup>800</sup> 26‡	Ernemann 30 Eschw. Berg 74 EtzKiesst. 68 Excels. Fahr. 50 Fab. J. Blst 35 Fag. Mannst. 19 Fatnirmerke 35	70‡ 70‡ 30‡ 17500 18‡ 40‡ 36‡ — 180 14‡ 15‡	Kahla Porz.50 Kaiser-Keller O Kalk. Msch. 50 Kammerich 30 Kandeih. Aut 20 Kapler Ma. 15	10500	Oeking, St. 20 Delfbür-Ger16 Ohles Erb. 30 Op Cem100 OsnbrckKpt40 Ustdtsch. Hele Os. p. Dampf 64	- 30± 16± 27± 31± 24± 33± 42±	Stahl&Nolk30 Stahnsdorf ou Stassf.ChF100	- 3000 4900 4000 44990 45900	E, Wundert, 60 ZeitzMsch 56 Zeitstoffver, 25 Zwick, Mash, 30 D. Qstafr, -G. 5 Kamerun-G. 5	16± 1540
Bingwerks 222 Boch.Gusst 30 Gb.Böhl & C. 25 Buder. Eism. 15 BuschVillitA Calmon Ass. Charl. Wass. 10	58‡ 40‡ 36‡ 35‡ 16900 20‡	54‡ 5800 39; 34% 36‡ 36; 337% 1678	Union Glass 2 V. B. Wessell 2 Vogel Tel. Dr. 5	24280 0 16280 0 16900 D —	2050 25‡ 17‡ 14980 16‡ 15900 3880 36‡ 39‡ 42‡ 28± 31;	- Kabelw.135 - Maschinen 1 -Solv.W.0949 Drtm.Uni0045 - Eint.Brok 114X Eisenw.K. 145	45 116 N 275 N 125 N 107 S	ibReed.v96 15 leptun Dpfsch. I.Stelt. Dampf. IopOpf.LiC. 10 Schl.Dpf.Co. 7	29‡ 800 45‡ 34‡ - 44‡	Oest Länderbk. Pfälz. Hyp. Bk 3 Potsd. Kred. 3 Pr3. Bedkr. 73 - Cntr. Bd. 53 - Hp. Akt B. 7	10‡ 7000 — 166 7500 6000 3600 3600 4000	- Wollkm, 391	8100 8500 40± 30± 861 85∓ - 14±	Falkenst G. 50	60‡ 50‡ 1825 2555 30 %0 35‡ 37‡	Kass, Feder 50 Walter Kellner C. W. Kemp 30	40‡ 16‡ 16 <sup>80</sup> 14‡ 40‡ 30‡ 94° 26‡	Otfens, Esw. 25 1 Panzer A. G. 50 Passag Pau 20 Peipers & G. 60 Piersee Sp. 25 Phōnix Brk 20	5×0 194 23‡	Steingut C. 40 StettBr.P. 15 Stettin.Ch. 25 - ElekW. 16 - Oderwerke Stock Motofig.	32‡ 35‡ - 1100 48‡ 4280	Die hinter der ren stehenden deuten die Zi	Zahlen be-
Chem. Gries 27 Chem. Heyden 33 Daim! Motr. 10 Dess. Gas 15	32‡ 26‡ 149% 13500 21‡	33; 25% 25% 14000 1490 20100 1640	Zellst Waldh 8 Zimmerm 3 Neu-Guin. Otavi Minen	29‡ 13800 25‡	295x 295x 128x 0 1580 2678x 30\$ 189\$	Elekt.Liof. 145 -WerkSchles5 -LichtuKr145 -trchmW264cschwIR 2044-	190 250 A 400 220 8 210 E	Stsch. Eisenb  Div   h lach. M. ebg. 0  - Genußsch. 0  srnschw. L.B. 8  I. Hochb. 5Vz. 5  ut. Lüb. L A 6 1	eut   vor.	- Leihh.knv.6 - Pfndbrf.Bizik Reichstank SN Rh. HypBk. 6 - Kredit-B. Iz RhWf.Bdkr. 6	innee!	Brown Bov. 15 Brûn.Kohlen 29 E.Busch, op 24 Busch, Lüd. 45 Busch, Wgg. 75 Butzko &Go. 20 Buk Guld. 25	20±1 20±	Fraust Zuck 45	19900 184	Kirchn &C 100	13800	Pinnau hiühibtr Jul. Pintsch 30 Plau. Gard. 50 Spitzen 26 Tüll.u.G. 30 Põge Vorz. S	- 75‡ 20‡ 19‡ 20‡ 22‡ 5500	R. Stock & Go In HStodick & G17 Stocwer, N. 35 StralsSpik 100 Sihlt. Goss400 Sturm AG. 20		Zahlen fott g deuten sie vor gone Dividend den verstehen si allerSonderause Die in der Ru	goechla-
Ohne Go	ewähr) Inleihen. Sheut vor. 57 69	osenerProv h.Pr. 31-44 chlH. 983 lestf.P. A3-	4 125 144	Monch00-14- 97, 99 3 Nnb07-11,14- Pos00,05,08- Schönb,04-9- Stettin 0P08	105	Feldm.Pp2049 - Feldm.Pp2049 - Feldm.Pp20494 - Finsb Schu 4 / 4 - Finsb	- 120 H - 86 H - 96 K	lalbst-Bik, oD lail, -Hit, L-A.5 (refld, Eisenb O übBüchen, 8, 2	39.500 15700 15† 35‡ 29‡ 25‡ 20‡	- Bod.Kr.A. 7 Schl.Bd.Kr. 7½ Sieg. Bank 12 Südd. Boden S Südd. Disk. 14 Ung. Krd. 18½	7000 4500 1000 12100 11100 12700 300	Calmen 20 Capito & Kl. 57 Carlsh, Altw. 25 Carol., Brnk. 57 Cart. Losch. 40 • Mach.u Fo.Di	39‡ 47‡ 110‡ 2800 25‡ — 91	Frdrshall K. 25 R. Frister 26- Frosh Luck 40/ Fucha Wags, 41 Gasgm. 25 Gant Ludway 10/ Gas Wass, 61 Lt Gobh. & Co. of J Geloved, En. 45 Geloved, En. 45 Gelove	325 385 164 164 9300 1990 185 555 525 1074 308 0	Kohlendst. r L Kolb&SchüßIII Kollm.&Jou.35 41 Koln.@as&E 10 Kolsch Fölz 50 3 Konig With. 25	28‡ 28‡ 18‡ 23‡ 100 4550 12‡ 11‡ 35‡ 2940 1700	Pony Swab. 40 Pong Swab. 40 Poppe Wth. 30 Porta-UP-2 15 A. Prang. 60 Presslutt. 20 Press Utt. 50	30± 30± 30± 30± 2400 39± 33± 20±	Tack, Conrect Tackle Sch. 25 Tocklo Sch. 25 Telt. Kan. o.D. Temp. Feld o.D. Terra A - G. 40	17800 1780 25‡ 2980 2780 25‡ 5900 6300 12‡ 4000	Kurse sind die des vorigen B Sind sie in schrift gedra am Vortage der chen, sie bad	Noticrungen lörschtages. Kursie- uckt, sowar Kurs gestri- euten dann
- bcnutz-h PrämA. 6 - Staffel 35 Bad. 08-14 4 Bayer. Eisb-08 Brem.A. 19 45 Hmb. StR. 35 Löb. 06, 12 4	349 300 195 195 A 155 115 A 520 B	achen 8-12 lt. 01.11.1 lugsb.1.7.1 armsn 01. erlin. 04.82	74 - 200 74 - 145 34 - 190 77 - 110 78 - 190	Straßb.i.E.09 Stuttgart 95 Wimrsd.9-13 Preuss. Pf Berliner neus	andbriefe.	Hirsch, K.1149 - Höchst, Fw.004 - Humb.Ma.13 5 - JiseBgb.96 4%	350 I 140 S 400 S - 310 S - 150 A 350 A	schipk.Fw. 30 4 johnt.G. 18 col Ot.Klein-u.Str ach. Kleinb. 4 EGSchnll.V.Aö	45= 45= 700 109	Ver. Hamb. 16 Westbank 16 Westd.Bod.K. 7 Wi. Union 375 Industric	14‡ 10‡ 3000 7600 7500 7000 -Akt en.	Charlottenh 70 Chem. Buck. O Chem@ckSt-PO Grünau 26 Milch 50 Weiler 25	130/ 55\$ 1470 33‡ 31‡ 27‡ 25‡ 305.8 3450	Cabh.& König 7 Caba & Co. 4 Geiswid, Eis. 45 Geiswid GS. 20 G. Canach& C20 Arn. Geo g Georgs-IM 24 Gerb.FarbR 3 O Gorman.Ptl. 30 Gerresh Gis. 40	30; 30; 30; 228; - 3000 - 830	(With StPr. 30) (gsblagerh 15) - Waizmhl 12% - Zeilsoft. : L (gsborn. 8. 30) Gnigsz. P. 40 34 (ont. Asph. 45)	7300 1130 05‡ 75‡ 930 58‡ 46‡ 110 48‡	Prestow 50 Preussengrube Bankdisk. 21. 12 Deutschil 4 1 Holid. 907	24‡ 22‡ 64‡ 65‡ 2. G. Bri D e 725 9122	Trr6.HohzK. 50 - N.Bot.G. o. D ef \$ 20. 2. G visen 75[9]0218[9]	- 2600 - 149 ° Brief 21, 2, 4782 92268	den zuletzt not ± = 0 G. · Brief * 20. : Banknote 5 927315 9526	2. G Brief c n
Neck, L-A 144 Oldbg. 03 3% SachsSt-A194 Sachs.St-Rt. 8 Würtlambg. 4	135 135 G 200 20 G	1919 1920 1886 r-Brivb 9. harl. 07-11 ortmund 07 resd.00,08	8: - 150 55: - 170 20 130 130 24 - 130	Kur-u.Nmrk.3 Kur-u.Nmrk.3 Komm0. Ostpreuss, 3 Pommersche	170 170 - 200 110 110		100 0 410 0 98 H	Sr. Cass. Strb 5	26‡ 4000 8000 1510	Asch. Led. 40 - Spinn. 25 Adl. Portl. 7.10 Adler & Opp. 35 Adlersh Glas 25 - A.G.f. 8. ab 15 - 1. Bürst - 1. 3	2750 19700 22‡ 19801 43‡ 36900 16‡	- Indesiak 75 -Wk.Albert 30 - Lubszyns 15 Chema,AkiSp Chillingw 25 Conc.ck.mF 50 Conc.ck.mF 50	77‡ 68‡ 21‡ 45‡ 40± 1740 1490 47‡ 41‡ 21± 135m	German.P.I. 30 Gersaf Gis. 40 Giesaf Pt.I. 20 Gildemeist. 35 J. Girmas&C80 Gladoch. Ixt20 "Wollind. 20 Gladenb&S 25 Glast. Brockw. Gl. MSchalk 70 Glauzig. 20. 50	641° 27‡ 35‡ 35‡ 23‡ 26‡ 25‡ 25‡	Cont.el.NurnbOl -	- 8) 18‡ 19‡ 18‡ 10‡	5   Danem441 4%   Schwd 505 5%   Norw. 421 8   Finnld 61 3   Schwz. 432   Argent	393 4436 081 5090 443 4235 346 616 915 4350	07 443887 44 09 518450 62 57 431418 43 54 62842 6 85 436406 43 852862 85	6113 44498 1550 60548 3582 41895 3158 5985 8594 4389 7138	6 Brief * 20. :  B an k n o to  5 92731s 9576 5 44771s 4538 0 608520 6334 0 421080 4389 0 60150 4411 4588	456140 10 636590 4411 56 461150
Rgr-u Neum. + Pomm Rent. 35 Rh. u. Westf. 4 Sachsische 4 Uidenb Kred. 3 - uk. 1931 4	155 180 0 200 1 160 145 1 102 140 1 115 160 0	loss. 99-19 lberf, 99-00 seen 06, 0 labg. 01-20 rkt. a. M. 6-1 lelsk. 07, 10 lall. 00, 5, 1	120 103 125 14 — 125 125 130	Westfälische Wstpr. nld. 3	4 425 310 4 300 255 300 300	Mrk.El-W.13 5 - Fark. Westfal Bergw. 09 4% Mix&Gen. 204%	- 130	relid.Stron. Ol	611 200 14 <sup>290</sup> 28± 1ktien. 29‡ 29‡	1. Burst -1.3 1. Pappen 25 1. Vrkhrsw.50 Alexanderw25 AlfloBelligs20 Alflo, Gr. Pa 30 Allg, Bl.Om. 10	14500 12500 410± 14500 15± 11± 35± 29± 14500 15±	Co. Schalk 37% Coronafhr. 60 Crollw. Pap 46 Calm. Lin. 40 Dt. Nieder. I Dt. Südam. I. 5	75‡ 3450 26‡ 26‡ 20‡ 25‡ 32‡ 30‡	Gladenb&S 25 i Glasf. Brockw. Gl-MSchalk 70 1 Glauzig. 20. 50 Glockenst. 85 2 Gbr.Goedh.D 11	7500 1578 254 254 1654 1604 574 684 2000 254 8900	Telein orani o	020	i ungar q	328 686 593 3643	72 69525 6 07 364087 35	9875 6733 5913 35411	67670 703: 0 355890 3615	70630 90 363410
- Kredit 3's Brdb. Kom. 4's Dt. Komm. 19 4 Pomm. Kom. 4 Brdb. Pr. 12 4 Cass. S22-234 Manny Lisk 6	100% 101 96 95 100 115 120 90 137	lall.00,5,1 annov. 95 (artsr.07,1 (bln 00,09 1920 (ongb.99.0 (dongb.91,0	04 135 35 115 34 166 08 300 4 300 14 166	Deutsche	2 120 120 Lospapiers.	Motfb. Deutz 20 N. Bodeng. 01 4 Mied Kohl 00 4½ Obschl. Eisen- bahnd. 07 4½ Osram 21 . 5 Panzer . #20 5 Patzhi Br 11 4½	78 107 110 250 116 97	- StPr. 50 Bolle Wbag.18 DtschBierbr.22 EngelhB. 30 Friedrichsh.7X Landré Wei. 40 Löw,-BöhBr.1S	29‡ 31±00 - 000 7000 13* 11‡ 13‡ 30± 43‡ 43‡ 25*	- Bod.Akt. oD - El.Gs. Vz.A 6 Allg. Elektr. Cas Vz.B. ICA - Häuserbau Alsen PU. Z. 30 Altgress and	7000 9000 54‡ 61±	- Asphalt 40 - Babc&W37½ - EbSignal 24 - Ero8l 25 - Fenstorglas - Gu8s k, 25 - Jute- Sp. 36	30± 34± 23*∞ 22± 100± 100± 17± 15°00 64± 68± 96± 88±	Glasf, Brockw.  Glawig, Zu, 50 Glockenst, 85 Gbr.Goeth.D 17 Georg. 24 Grepp, Wk. 44 Grovenbr. 60 GritznMach.35 G.Uchtf.B, i. L - Terrain 30 Gr StrehiPl 90 Gr StrehiPl 90	25‡ 20° 98‡ 95‡ 53‡ 5150 44‡ 44‡ — 83°,0 — 300 — 28°,0	Cunz Treibr 35 Cupf Dischl, 10 Cuppersb. 90 Cyffhauserh, 10 Leipz Cum 20 Landkraftw. 4 Plan Zim 4(4)	24‡ 3100 14‡ 18‡ 15‡ 21‡ 23‡ 10‡ 32±	5   Frankri 140 5   Ialien   110 6   Bulgar   13 — Ruman   Jugaet   21 — Japan   108 — Rialan 250	547 1413: 722 1112: 167 132: 945 220: 72 1092:	33 140657 14 78 112215 11 33 13566 1 33 22543 2 7 110725 11 50 261843 2	1353 14064 2782 11172: 3634 1047: 1127: 2657 1275:	6 238094 2488 6 123310 1296 8 108771 1107: 5 141235 1426: 0 112250 11720 1 10570 1244 0 11330 116: 1 199:	101 11130

#### \* Die innere Goldanleihe.

amptionds gegen die Devisenspekulation und innere Wertstabilisierung. — Beleihbarkeit und Kredit-nflation. — Druck auf die Devisen und verstärkte Devisennachfrage

P. P. Es mag bedauerich sein, dass die innere Goldanleihe, jetzt im Höhe von 200 Mill. Goldmark oder 50 Mill. Dollar sufeiget worden sool, nicht im criser Luine mit dem bewussten Zeiter produktiv. organische Laiden dem bewussten Zeiter produktiv. organische Laiden unternommen worden au der Feitsgleit der Abwehraktion egene die framösische understellt und der Reichsbahre für die innere Festenkurse und die damit verhoudenen Gehalten für die innere Festenkurse und die damit verhoudenen Gehalten für die innere Festenkurse und die damit verhoudenen Gehalten für die innere Festenkurse und die damit verhoudenen Gehalten für die innere Festenkurse und die damit der Reichsbank zur Beciefulussung zu die Mittel des Reiches und der Reichsbank zur Beciefulussung die King des Reichsung des "Kampflott gestärkt seiten." Denn diese Stärkung des "Kampflott und Aussche müchtigen Markpessimismus zu dämpfen. Wenn alter weisten seiten der Weistenspekulation zweiselbe bei ihrem Meinungsküler vor die seinen weisten der Weistenspekulation zweiselbe bei ihrem Meinungsküler vor die seine Starkung des "Kampflott gestärkt gestärkt gestärkt gestärkt gestärkt gestärkt gestärkt. Der Laid gestärkt gestä

Die Preisbewegung auf dem Textilmarkt. — Still-stand der Aufwärtsbewegung. Die vom Reichsbund des Lxtleinzelhandels als Grundlage für eine angemessene und notwendige Kalkulation festgesetzten marktmässigen Notierungen von ca. 90 ver-wiedenen Gegenständen des Leinen. Baunwollwaren-Kleiderstoffe, des Wäschep. Wirks und Kurzwarenfachs enthalten, wig die "Textil-

Woche" mittelit, folgende Preise: 80 cm Rohnessel 3500—4600 (in der Vorwoche 4800—4800); 80 cm Hemdentuch 4—5000 (4000—4800); 80 cm Perkal 4—5000 (4500—6800); 80 cm Reinleinen, grobfadig 7—9000 (5500—5000), 1einfädig 8—25 000 (3–25 000); Herrenoberhemden 20 000 have 40 000 (do.); baamwollenes Herrentufstohemd 10—12 000. Kragon Mako 2500—4500 (2500—1900); Damenstrimpfe, Flormousseline, das Dutzend 60—12 000; baamwollene Flanellhemdbluse 10—15 000 (12—15 000); Vollebluse, einfarbig Schalform 27—40 000 (30—40 000); Hemdbluse aus Perkal oder Zephir 14—90 000 (do); Cheviotrock 30—30 000 (25—30 000); Gabardinekleid 150—250 000 (100—175 000); Vollekleid 50—250 000 (70—90 000); Gabardinekleid 150—250 000 (100—175 000); Vollekleid 50—250 000 (100—175 000); Vollekleid 50—250 000 (100—150 000); Obergarn 1000 m 4fach 3313 M. (4968).

oder Tuchmantel 25-120 000 (169-100 000); Obergarn 1000 m 4fach 3313 M. (4968).

\*Weitere Ermässigung der Preise für Walzwerkserzengnisse. Der Stahlbund teilt mit: Die seit dem 14. d. M. geitenden Stahlbund frei mit: Die seit dem 14. d. M. geitenden Stahlbund reicht preise simd infolge der anhaltenden Besserung der deutschen Mark und der dadurch entstandenen Verbüligung der ausländischen Rohstoffe weiter herabgesetzt worden. Die Ermässigung der Richtpreise für Thomas-Göte beträgt 1193 pct. Der Mehrpreis für Lieferung in Thomas-Göte beträgt 1193 pct. Der Mehrpreis für Lieferung in Siemens Martin-Göte wurde von 200 000 auf 175 000 M. für Stabcisen und für die übrigen Richtpreiserzeumisse entsprechend ermässigt. Vom 21. Februar 1923 ab gelten denmach, folgende Richtpreise (Werk grund preise) für 1000 kg mit bekannter Frachtgrundlage: 1. Für homaszüte: Rohblöcke 749 000, Vorblöcke 837 000, Knüppel 890 000, Platinen 970 000, Formeisen 123 600, Walzdraht 1112 000, Grobbleche 5 mm und darüber 176 000, Mittebleches 3 mm bis unter 5 mm 132 1000, Feinbleche 1 mm bis unter 3 mm 164 000, Feinbleche 2 mens-Martin-Göte: Rohblöcke 831 000, Vorblöcke 996 000, Knüppel 1960 000, Platinen 1092 000, Formeisen 1256 000, Stabcisen 1218 000, Universaleisen 1318 000, Sandeisen 1452 000, Malzdraht 1299 000, Grobbleche 5 mm und darüber 1479 000, Mittebleche 3 mm bis unter 5 mm 152 000, Feinbleche 1 mm 1649 000.

\*\*Metallenden 1200, Feinbleche unter 1 mm 1649 000.

\*\*Matzdraht 1299 000, Grobbleche 5 mm und darüber 1379 000, Mittebleche 3 mm bis unter 5 mm 152 000, Feinbleche unter 1 mm 1649 000.

\*\*Metallenden 1470 000, Feinbleche unter 1 mm 1649 000.

\*\*Metallenden 1470 000, Feinbleche unter 1 mm 1649 000.

\*\*Metallenden 1470 000, Feinbleche unter 1 mm 1649 000.

\*\*Metallenden 1470 000, Feinbleche unter 1 mm 1649 000.

\*\*Metallenden 1470 000, Feinbleche unter 1 mm 1649 000.

\*\*Metallenden 1470 000, Feinbleche unter 1 mm 1649 000.

\*\*Metallenden 1470 000, Feinbleche unter 1 mm 1649 000.

\*\*Metallenden 1470 000, Feinbleche unter 1 mm 1649

Mittelbleche 3 mm bis unter 5 mm 1 529 000. Feinbleche 1 mm bis unter 3 mm 1 726 000, Feinbleche unter 1 mm 1 538 000.

\*\*Bergbau-Akt.-Ges. Lothringen. Die ausserordentliche Generalversammlung fand zum erstem Maie in Hannover statt. Es wurde beschlossen, das Aktiekapital um 25 Mill. M. neue Stammaktien auf 100 Mill. M. zu erhöhen. Die neuen Aktien sin Tührung der We stafalen -Bank Akti-Ges. Die neuen Aktien sin Tührung der Westfalen -Bank Aktien sin Tührung der Westfalen -Bank Aktien sin Durch die Konsortium übernommen. Durch die Kapitalerbing sollen der Gesellschaft keine neuen Mittel zuseführt werden wie der Gesellschaft keine neuen Mittel zuseführt werden unt marsch geogn Kuxo der Gewerkschaft. Freie Vogel! und "Unverhofft" sowie zegen Aktien des Märkis se h. Westfälisch en Berg werks verein Letm aktien des Märkis eh. Westfälisch en Berg werks verein Letm akt verwendet werden. Diese Transaktion soll zum 31. Dezember 1923 durcherführt werden. Es wurde beschlossen, den Sitz der Gesellschaft im til Rücksleht auf die gegenwärige Besetzung von Bochum nach Hannoverschesthat. Ges. In der Aufsichtstassitzung der Gesellschaft am 20. Februar 1923 legte der Vorstand die Vernögensaufstellung für das Gesehlistsjahr 1921/29 vor, die unter Einbeziehung des Vortrages aus dem Vorjahre mit einem Robgewinn von 1804 Mill. M. (i. V. 72.2) abschlesst. Der auf den 22. März 1923 nach Berin einzubertrenden Generalversammlung soll vorgeschlagen werden, 71.2 Mill. M. (45) zu Abschrebungen zu verwenden und einen Gewinnantell von 80 p. (t. (20) auf das dividendehrechtige Aktienkapital von 130 Mill. M. zu verteilen. Der Vortrag auf neue Rechnung betrag aus den Generalversammlung soll vorgeschlagen und des ausgezenduliches. Generalversammlung bei vorgeschlagen und des ausgezenduliches. Generalversammlung bei vorgeschlagen der Gesellschap Generalversammlung soll vorgeschlagen der Gesellschap Generalversammlung bestehen und einen Gewinnantell von 80 p. (t. (20) auf das dividendehrechtige Aktienkapital von 80 p. (t. (20) auf das dividendehre

nung beträgt 5,9 Mill. M.

# Hannoversche Waggonfabrik Akt.-Ges. in Hannover-Linden. In der ausserordentlichen Generalversammlung wurde beschlossen, für die beiden letzten Geschätzighere 19:0921 und 19:21,32 zusammen 30 nC., G. V. 30) brydende aussenzehliten, ferner auf die Vorzugzaktien je 6 p.C. Er unde hiere Reichseltschahmuninsternin bei der Schaffel der Schaffel

da die vernichteten Materialien sehr billig eingekauft worden seien.

# E. Wittkopp Tiefbau-Akt.-Ges, in Be rlin - Lie hterfelde. Wie wir bören, wird der am 26. d. M. in Hannover stattfielden der Generalversambung voraussichtlich die Ausschütung einer
Dividende von 100 pCt. in Vorschlag gebracht werden. Ferner ist aller
Voraussicht nach die Verdoppelung des bestehenden Aktienkapitals geplant. Die Geschäftslage entwickelt sich zufriedenstellend, da die Gesellschaft in der Hauptsache mit Abraumarbeiten im mitteldeutschen
Kohleurevier vollauf beschäftigt sel.

sellschaft in der Hauptsache mit Abraumarbeiten im mitteldeutschen Kohlenrevier vollauf beschäftigt sei.

\*\* Gescellschaft für Hoch- und Untergrundbahnen Akt.-Ges. Die ausserordentliche Generalvers am mlung beschöes die Erhöhung des Aktienkspials um 55 Mill. M. durch Ausgabe von 55 000 neuen ab 1. Januar 1925 dividendenberochtigter Stammaktien. Wie der Vorsitzende des Aufsichtstats Geh. Ras Steinthal hierzu ausführte, sollen die durch die Kapitalerhöhung gewonneuen Mittel zum Austausch von 85 Mill. M. Obligationen und 20 Mill. M. Yorzuesaktien dienen. Ausserdem sollen den bisherigen Aktionären 9 Mill. M. zum Bezupe in Verhältnis 10:1 zum Kurse von 1000 pCh. angeboehen werden. Zu dem Untausch der Obligationen, der im Verhältnis von 10 Obligationen der Intereste der Vorsitzende, dass dieser Umfansen der Untausch der 20 Mill. Mark Vorzugsaktien, der in dem zleichen Verhältnis erfolgen sell, satzte der Vorsitzende, dass dieser Umfansen der Hernachen der Verhältnis erfolgen sell, satzte der Vorsitzende, dass dieser Umfansen der Hernachen der Verhältnis erfolgen sell, satzte der Vorsitzende, dass dieser Umfansen der Hernachen der Verhältnis erfolgen sell, satzte der Vorsitzende, dass dieser Umfansen der Hernachen der Verhältnis erfolgen sell, satzte der Vorsitzende, dass dieser Umfansen der der Verwaltung verwertet werden. Im weiteren werden 50 Mill. M. neue Stammaktien geschaften, die mit 50 PCt. einzegzahlt werden sollen. Diese neuen Aktien sollen als Schutz gegen Ueberfrendung dienen. Gegen die beschlossene Umwandlung der Vorzugsaktionären ein zu geringe sel. Dieselben Aktionäre gaben diesbezüglich Protest zu Protokoll. In den Aufsichtsatz gewählt wurden erkarling um Stadthorart Adler.

\*\*Frankfurter\*\* Allgemeine Versicherungs-Akt.-Ges-

Karding und Stadtborrat Adler.

\*\* Frankfurter Allgemeine Versicherungs-Akt.-Ges.
in Frank furter M. Die Kanitalserhöhung von 40 auf 100 Mill. M.,
die in der letzten ausserordentlichen Generalversamnlung beschlossen
wurde, und von der 40 Mill. M. bereits begeben sind, wird jetzt voll
durchgeführt. Die restlichen 20 Mill. M. werden zur Steherung gegen
Uberfremdung benutzt und gleichzeite zur Verstärkung des Aktienkapitals. Die 20 Mill. M. werden zu 3000 M. pro Aktie ausgegeben und
zechn an Konzerugesellschaften der Frankfurter Allgemeinen mit der
Verpflichtung, die noch ausstehende Einzahlung von 75 pCt, auf das
Gesamtkapital von 100 Mill. M. zu leisten. Die Aktien werden dennüchst in Inhaberaktien umgewandelt werden. Zur Abwehr der Übebrferendungsgefahr werden dann neue Vorzugesktien ausgegeben, über
deren Höhe die Verwaltung sich noch nicht echlüssig ist.

freundumesgefahr werden dann neue Vorzugsaktien ausgegeben, über deren Höhe die Verwaltung sich noch nicht schlüssig ist.

\*\* Ueber die Insolvenz der Berliner Bankfirma Ernst J. Meyer Zussert sich der Gläu big er au sach uss in einer uns nicht zugegangenen Mitteilung an die Presse. Es heisst darin u. a.: Zwecks Vereinfachung der Lüguldation der Engagements der Firma Ernst J. Meyer, sämtliche noch laufende Sortenständins der Firma Ernst J. Meyer, sämtliche noch laufende Sortenengagements am Mittwoch, 21. Februar, zum amtlichen Kurse glattzustellen, soweit nicht die Sorten ble ½12 Uhr durch die Firma C. H. Krotzsch m ar für Rechnung Ernst J. Meyer geliefert werden. Sämtliche Effektenengagements werden abgewießelt, und zwar sind die an die Firma Ernst . Meyer zu lieefraden Effekten für deren Rechnung an die Firma C. H. Kretzschmar per Kassenverein zu liefern. Es ist auf der Rechnung und auf dem Band ausdrücklich zu bemerken, dass die Lieferung wegen Ernst J. Meyer erfolgt. Die von der Firma Ernst J. Meyer urfolgt. Die von der Firma Gerbeit und Effekten sowie Einfösung der Schecks erfolgt noch besonderer Bescheid. — Wie wir noch hören. hat die Banktung der Differenzen auf Sorten und Effekten sowie Einfösung der Schecks erfolgt noch besonderer Bescheid. — Wie wir noch hören. In der mehren und die Depots ausgelöst werden können. Man hofft, auf diese Weise, die Angelezenheit rasch und in für die Gläubiger günstigen Sinne regeln und Erekulusen verland, dass den Gläubigern keine oder doch nur geringe Verluste erwachsen werden.

\*\*\*Malland\*\*, 21. Februar. Berlin 0,09. Paris 126,50, Zurich 201,50,

\* Mailand, 21. Februar. Berlin 0,99, Paris 126,50, Zürich 391,50, London 97,625, New-York 20,676.

#### Abgabeneigung am Effektenmarkt

Dollar ca. 23000.

Das Zustandekommen der inneren Goldanleihe hatte eine Nervosität und Unsicherheit der Börsenspekulation zur Folge, die ihren Ausdruck in neu ein A bg aben am Elfekten markt fand. Die von Seiten des Publikums vorliegenden Kaufauffrägevereitelten jedoch grössere Kurseinbussen. Das angebotene Material fand glatte Aufnahme, das Niveau der Anfangskurse lag zu einem grossen Teil über den letzten amtlichen Notierungen. Im allgemeinen überwogen sogar trotz der unverkennparen Abgabeneigung die Kursaufbesserungen. Am Markte der forfaufend notierten Papiere waren anfangs folgende bedeutenderen Kursveränderungen zu verzeichnen:

Darmstäderu und Nationalbank (er 750), Berit, Handels († 5500), Connert, Privatbank († 750), Dresdiner Bank († 1600), Oesterr, Kredit († 1200), Weitere Bankveren († 130), Bohenloche († 5800), Ilse Berghau († 1300), Weitere Bankveren († 130), Bohenloche († 5800), Berghau († 1300), Helpensen Bang (\* 5000), Abersche Eisen (\* 600), Deutsch-Luzen; (\* 1500), Belenes Bang (\* 5000), Aberschl, Els-Red (\* 5700), Belinstähl († 1500), Riebreck Moatan († 5000), Rally Aschersleben († 5800), Westereg, Alkali († 2000), A. d. (\* Antllint († 4200), Angle-Cont. Guabet (\* 600), Alle (\* 600), Al

zunehmen.

Kabelauszahlung New-York wurde amtlich mit 22 942,50 G., 23 057,50 B. noliert.

\* Türkische Anleihen. Die am 1. März 1923 tälligen Zinscheine der sproz. türkischen Anleihe von 1905 (Tedihizat-Askérié) und der sproz. türkischen Bagdad-Anleihe Serie I missen zunächst unbezahlt bleiben, da Einlösungsmittel hierfür seitens der türkischen Regierung bisher nicht angeschafts worden sind und mit deren Eingang bis zur Fälligkeit nicht mehr gerechnet werden kann.

\* Bezugsrechte. Das Bezugsrecht auf die Aktieu der Oldenburgischen Spar- & Leih-Bauk soll am 23, 25. und 28. d. M. und das auf die der Rheinischen Creditbank an 26. und 28. Februar sowie am 2. März d. J. an der Berliner Börre notiert werden.

Akt. Ges. Löhnberg-Mühle in Niederlahnstein. Dividenden-vorschlag & Goldvennige auf je 800 M. Aktienkapital zum Gold-ankaufspreis der Reichsbank vom 31. Dezember 1922.

Lieferung. Mehl hatte gestern nachmittag noch regeren Umsatz, heute ruhigeren Handel.

\*\* Die amtlich notierten Preise waren an der Berliner Börse pro 50 kg ab Statien: Weizen, märkischer 39 000—000. Steitg. Heiger, märkischer 39 000.—000. Steitg. Hafer, närkischer 39 000.—300. schlesischer 69 000.

Ruhig. Mais loke Berlin 38 000—30 000. Feinste Marken über Notiz berahlt. Steitg. Sommergerste, märkische 70 000.—80 000. Steitg. Hafer, närkischer 42 000—30 000. Steitg. Berlin 35 000.—80 000. Feinste Marken über Notiz berahlt. Steitg. Songenmehl pro 100 kg trei Berlin 139 000—130 000. Steitg. Steitg. Songenmehl pro 100 kg trei Berlin 139 000—150 000. Steitg. Steitg. Songenmehl pro 100 kg trei Berlin 139 000—150 000. Steitg. Ste

Metallpreise in Berlin (für 1 kg in M.)	21. Febr.	20. Febr.
Feststellung der Vereinigung für die deutsche	Elektrolytku	pfernotiz;
Elektrolytkupfer wire bars (für 1 kg in M.) .	8259	8182
Notierungen der Berliner Meta	liborse:	. 10
Raffinadekupfer 99-99,3 pCt. Februar	7100-7300	7200-7400
Originalhüttenweichblei	2900-3100	2800-3100
Originalhüttenrohzink Preis im freien Verkehr	3800-4000	3900-4100
Originalhüttenrohzink (Preis d. Zinkhüttenverb.) nominell (für 100 kg in M.)	888689	000110
Remeited-Plattenzink v. handelsübl. Beschaffenh.	2900-3100	882140 28L0—8000
Originalhüttenaluminium, 98-99 pCt, in Blöcken.		2000-0000
Walz- oder Drahtbarren	9572	- 9847
desgl. in Walz- oder Drahtbarren, 99 pCt	9597	9672
Banka-, Straits-, Australzing in Verkauferswahl	20800-21200	21800-22200
Hüttenzinn, mindestens 99 pCt	20000-20200	
Reinnickel, 98-99 pCt	13000-1350	
Antimon-Regulus	2400-2500 475000-485000	2550 - 2700
* Alexandria, 20. Februar. Baumwol		

#### Wertbeständige mündelsichere Braunkohlenwertsanleihe des Freistaates Sachsen

3. Ausgabe

250000 t Braunkohle

#### Zeichnungspreis: Mk. 27500.— für die Tonne

zuzglich 77s. Stückzinsen seit 1. Februar 1923;
Rückzahlung ab 1927 in längstens 25 Jahresserien zum jeweiligen Kohlenwert (Bahnabsatz verrinsilich mit einem festen Betrage von 8%, des Zeichnungspreinses zuzüglich einer wert beständigen Kohlenprämie im jeweiligen Wert von 2%, der verbrieften Kohlenmenge. Der Kohlenwert wird aus dem Durchschnitt des Preises in dem dem Fälligkeitstage vorangehender Kalendervierteijahr errechnet.

Stückelung: 1, 2, 5, 10 und 20 t;
Verzinsung ab 1. Febr. 1923; Zinstermin: 31. Jan. jedes Jahres,

#### Zeichnungsfrist: 22. Februar bis 2. März 1923;

Zahlung gegen Zuteilung per 10. März 1923; Vorzeitiger Zeichnungsschluss und Zuteilung auf eine weitere gleichgrosse Ausgabe bleit vorbehalten.

Sächsisches Finanzministerium.

Sächsische Staatsbank.

Zeichnungsstellen:

Zeichnungsstellen:
Gebr. Arnhold.
Berliner Handels-Gesellschaft.
S. Bleichröder.
Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft.
Darmstädter- und Nationalbank, Kommanditgesellschaft auf Aktien,
Deutsche Bank.
Deutsche Landesbankenzentrale in Berlin G, m. b, H.
Direction der Disconto-Gesellschaft.
Dreadner Bank.

Dresdner Bank.

J. Dreyfus & Co.
F. W. Krause & Co., Bankgeschäft, Kommanditgesellschaft auf Aktien.
Mitteldeutsche Creditbank.
Preussische Zentralgenossenschaftskasse
sowie deren sämtliche Zweigniederlassungen.

## Gran & Bilfinger Aktiengesellschaft

Mannheim.

Die Generalversammiung der Grün & Bilfinger tiengesellschaft, Mannheim, vom 29. Januar 1923 hat Erhöhung des Aktienkapitals um M. 17 000 000.— belosen. Die Aktien sind vom 1. Januar 1923 ab genanteilsberechtigt. Von diesen Aktien bieten wir 3 000 000.— unter nachstehenden Bedigungen zum

Auf je eine alte Aktie kann eine junge Aktie zum Kurse von 175% besogen werden. Die Geltendmachung des Bezugsrechtes hat bei Ver-meidung des Verlustes desselben in der Zeit vom 20. Februar 1993 bis 16. Ektra 1902 ein-schliesslich Wahrend der üblichen Geschättsstunden

nlessuch wahren id den in den in den in den in der in den in der in der

#### Eisenwerk L. Meyer jun. & Co. Akt.-Ges. Harzgerode.

werden die Herren Aktionäre des Eiser jun. & Co. Akt.-Ges., Harzgerode, zu am Sonnabend, den 17. Mürz 1923, mittags 12% Uhr; in den Geschäftsräumen unserer Gesellschaft statt figdenden

Generalversammlung
Stimmberser

ergebenst eingeladen im ur diejenigen Aktionäre. Stimmberechtigt im nur diejenigen Aktionäre. Stimmberechtigt im nur diejenigen Aktionäre. Stimmberechtigt im nur diejenigen Aktionäre. Welche ihre Aktion Die Depot-Scheine der Reichsbank welche ihre Aktion bis zum 13. März 1933 bei der Geseilschaftskasse, der Deutschen Bank in Berlin und Frankfurt a. M., dem Bankhause Arons & Walter in Berlin W. 8 oder dem Bankgeschäft G. Vogler in Quedlinburg hinterlegt haben.

Die Tagesordung ist folgende:

1, Vorlage des Geschäftsberichts, der Bijans und Gewinn und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1922 und Genehmigung dieser Vorlagen.

2. Beschlussfassung über die Gewinnverteilung. Und Aufschlussfassung über die Gewinnverteilung. Auf Geschäftsdes jetzigen Aktionkapitals von 12 Millionen auf 20 Millionen durch Ausgabe von 37 Millionen neuer Stammakten und 1 Million neuer Vorpugsaktien mit mehrfachem Stimmercht, wobel das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden soll.

Uberlassung der Festsetung des Aufsichtstats in Gemeinschaft mit dem Vorstand.

Erhöhung des Stimmerchts der alten Vorrugsaktien.

A bändorung der Statuten, soweit sie durch die

Erböhung des Stimmrechts der siede Aktien.
Abänderung der Statuten, soweit sie durch die Beschlüsse zu Punkt 4 und 5 bedingt ist, sowie Modernisierung der Statuten unter Beibehaltung Modernisierung der Statuten unter Deibehaltung Gesonderte Abstimmung der Stamm und Vorzugsaktionäre neben der Gesamtabstimmung zu Punkt 4,5 und 6.
Wahlen zum Aufsichterat.

Harsgerode, den 19. Februar 1923.

Ga. 3100 Cimer meifineig email., 28 cm. geschweißt, 8400 & St.,
1800 greufsten email. 28 cm. geschweißt, 8500 & St.,
1800 greufsten email. 28 cm. geschweißt, 8500 & St.,
1800 Geschweißt, 825-40 cm., greu email., gesalst,
1800 Geschweißten 182-40 cm., greu email., gesalst,
1800 Geschweißten 182-40 cm., greißten email., gesalst,
1800 Geschweißten 182-40 cm., meißtenig email.,
1800 Geschweißten 182-40 cm., meißtenig email.,
1800 Geschweißten 182-40 cm., meißtenig email.,
1800 Geschweißten Geschweißten email., mit Griff, seuerfeit. 18500 M.,
1800 Feiler parşellanemell., 22 cm., a St.
1800 Geschweißten 183 m. Blauem Rand, 22 cm., a St.
1800 Geschweißten 183 m. Blauem Rand, 22 cm., a St.
1800 Geschweißten 183 m. Blauem Rand, 28 cm., a St.
1800 Geschweißten 183 m. Blauem Geschweißten 1835 M.,
1800 Ge

auf Grund der Zitter 7 der Anlahe. Bedingungen kündigen wir hiermit die bisher nicht ausgelosten 530 Stück nuserer 4½ sigen Schuldverschreibungen zu jo M. 1000.— auf der Schulber und der Schulber 100 km 10

Alfred Nobel & Co., Hamburg. Der Vorstand.

#### Bekanntmachung.

Hierdurch kündigen wir simtliche eilschuldwerschreibungen unserer 1½ Silgen hypothekarischen tunleihe von 1920 im Gesamberage von nom. 5 Millionen Markemass § 6 Ab. 3 der Anleihebedingungen zur Rückzahlung am 31. Mai 923 zum Kurse von 102 %.

rlin, im Februar 1923. Ehrich & Graetz.

#### 500 Kaffeeservice

Bruno Richter, Metallwarenfabril Aue i. Sa.

#### Manchester la à 11 000 Mi à 5000 Mk.

rmelfutter, Serge, Poketing, Cro Jagdielnen, Militärtuch, Reitzerd

erkauft gegen sofortige Kasse Blauner, Leipzig, Reichsstr. 45.

Brauer. Drebbante. Bindner, Rheingan 1485. 400 Jumper,

nur für Export

ertauft fofort billigit **M. 16. D.**. **Rich. Gutzeit G. m. 5. D.**. Berlin SW. 47, Areuadergstrase 30. **Reschinenwerst.** vot. Chapting-Debbt. dohrmasch. Frankf. Allee 293. Agit. 8302

Jumper. Kinderbekleidung

geben ab Svea Daudels Gefellschaft m.b.D. Blu. Rarlsborft, Raifer Wilhelm Str. 8/1 190 Duzend Raar marme

00 Dusend Baar warm Stoff-Gonglenichuhe

Leberjohlen vertaufen allerbillig Lechanifche Textilwarenfabrik Friedlander & Loewenthal, Fran bei Berlin, Chaussestr. 22/2

3wiebelichneider "Iranenlos" Biccolo-Rafierapparate.

Rartoffelicaler "Dlala" und ani erfitiaffige Reuheiten liefern laufend Berliner Rabritlager

Berliner Fabriflager Grünsweig & Silbermann G.m.b.H. SW. 48. Friedrichftr. 225. Lühow 2941. 500 Fahrrad-Dynamo-Lamp.

Ca. 5 To. S. M. Eisenbleche 1000×2000×1 | 1000\(\times\) 2000\(\times\) | mm | 1000\(\times\) 2000\(\times\) | mm | 1000\(\times\) 2000\(\times\) | 1500\(\times\) 2000\(\times\) | 1500\(\times\) 2000\(\times\) | 1500\(\times\) 2000\(\times\) | 1500\(\times\) 2000\(\times\) | 1000\(\times\) 2000\(\times\) 2000\(\time

ab Lager Berlin

Foerderung, Produktions- und Handels-Aktiengesellschaft BERLIN W. 9, Potsdamerstr. 20.

#### Schultheiss-Patzenhofer

Brauerei-Aktiengesellschaft

Bilanz am 31. August 1922. agerfasse, aschinen und Cerai-iventar ventar in Eisenbahnanlage Vege- und Eisenbahnanlage Anlagen npfer mbahnwagen de. Wagen und Kraftwagen. atztonnen sutar und Einrichtung der Ausschanklekale. Resteinzahlung auf Vorzugsaktien 9-787 28 4 757 20 9 818 000 echaften Restbypotheken auf verkanft Darlenen. Aussenstände Vorräte Avale 755 440 177

Aktienkapital
Vorzugsaktienkapital
Teilschuldverschreibungen
Teilschuldverschreibungen von 1922
Reservefonds 059 854 221 767 Hypotheken Nicht abgehobene Dividende Nicht eingelöste Zinsscheine auf Teilschuldver 681 892 25 14 000 001 -25 000 001 -1 184 809 08 53 209 738 31 1 283 294 99 9 049 356 50 1 173 952 85 chreibungen für Teilschuldverschreibungs-Anleihen von 1922 ttionen tundete Reichs- und Gemeindebiersteuer klage für zweifelbatte Aussenstände und Kasten und Kasten ige Zinsen für Teilschnidvasschaftl 30 027 062 en für Teilschuldverschreibungen M. 7704 950.-85 832 008 -

Schultheiss-Patzenhofer

# **Export!!**

Strümple Socken Handschuhe Strickkrawatten

Alfred Hausdorff : 1:

Berlin W. S, Leipziger Str. 108, II.

Flukeisen u. G.=M.=Material Automaten-Beichitahl.

egegogen, eiwa 20 Lonnen, in iedensten Abmessungen, rund, v sechstant u. flach, sofort ab La absurecher fant, sechstant u. flach, soforr av Luge pillig abzugeben. Attiengesellicaft für Ebelkahl. Berlin-Charlottenburg, Kantstr. 6.

Hofen-Fabrit

felbarane, Streit... Bilot.. Man defter, eigene Habiltation, fertige Dofen flets am Loger, liefern acoberc Quantitäten preiswert Feingold & Counenbild. Berlin O., Reus Friedrichftrake il., II (Königstadt 8814.)

Gtabeijen unter Tagespreis ca. 20 to., vert. B. Sagen & Co. Berlin, Botsbamer Strafe 56.

Sertin, vorsaamer etrane 98.

4a. 30 t fatiengen, I. a S.-M.
Veleche, 9,5 mm, 800/800-370 mm
1, 2000/190 mm, au \$1,989,—
und 8 t Monden aleich, Qual., ich
leicht anger, 170 mm 7, au 1100—
alles pro kg frei Bagg, seen fof
Raffe absugeben. Roiidenwerfauf vor
behalten.

Deutschen G. m. 5. 8...

Ditendleben.

Padpapier und Seidenpapier in Bogen und Rollen, bester Qualität, ju niedrigen Breifen.

Altpapier,

Papier: und Pappenabfalle jeber Art. Attex, Befdaffisblider und Dolumente werten unter Gurantie vernichtet.

Bernhard Toschka G. m. b. H., 1911.- Cooneberg. Ronigsweg 31. Stefan 1967/68.

#### Parabellum.

#### Lenewallen.

JUJUDUUU 

Sickermann & Heis

Drehitrom: Motoren

Rokhaarffoffe!

Gr. Lagernoffen

Strumbf: Maren

Kunstseldentriket

#### off. Rofer, Salen-Zu verkaufen

. Egport groß. Lag 200 Fahrräder, 100 Export-Fahrräder therft preiswert, fofort lieferbar. Rabe, Luifenufer 34. Morikpl. 448. 20 000 Dk. Zaidentüder

Mnzüge

1000 Sofbefer

Rochkitten,

Ritt,

Bett- und Ceibmaide (De Ifb. Abnehmer im 3n. u. Ausland, Bethte & Co., Bajdefbr., G.m.b.h., Bantow, Brehmeftr. 58. (Bf. 3216.) an Direktor Borge nicht, 3. 3. Berlin Hotel Magbeburge: Hof, gegenüber Bhf Friedrichstraße.

143 Eleftromotore. drehstr., Gleichstr., fabrikneu, Kupfer vickt., alle Größ. u. Spann. ab Lager Raschapp G. m. b. H., Blu. NW. 87, Beusselstr. 26. Hansa 599.

gegen Raffe gu perfaufen. Deimann, Reue Grünftrafe 81.

S.=M.=Schwarzblech

Adler-Schreibmaichinen. für Export

ferbar su verlauf. Unfr. unitete Rr. 39, Boftamt SW. 47. Futter-Fischmehl Marte "Delphin". Die Qualitätsmarte

Felix Schmiedchen, Bremen. Telephon: Roland 3316, 8817, 3318. Linfuhr und Großhandel von Tran, Delen Hetten usw. gegr 1910. Grospetie gratis. Bertreter gesucht

Badeofen fofort lieferbar. E. Grunge & Co W. Gifenaderftr. 14. Rurf. 1868

2 Eisenbehälter. Jaspe Decken. e ca. 8000 Etr. preism perfäuflich. Schiling Priodenan Albeite 4

JUAPE BELREII, meiß, 145×190, Borrat 2000 Stüd und 
andere Eestilpossen 
ab unserem Lager 
preiswert objugeben. 
Buchholz & Missir, 
6 m.d. Berliu 80. 26. 
Etitabethuser 5/6. **Waladraht** 

Schlämmkreibe. Hans Theilig, Ber-fin SW. 61, Gneise-naustraße 70. Tel Mpl. 14590 u. 2349. 1 Boften br. Dembenftoff ju verfaufen.

3wider, Frobenft. 6 Rollendf. 8972. Beinengw., Grufdw. 40/2f., 200 kg pert Benbt, Bornb. St. 57 Damentaghemben, gr. Boft., nur Lag. Bert. Bafdefabrif Bornborferftr. 57.

Zafdentilder, 500 Dg., prime, v

Thüringer Fabrik

m. Apparate u. Instrumente, or. Apparate, Lhermometer u. Ct. gifch Instrumente, fucht 2128 fchluft große ausländ. Abnehmerfirma, entintereffengemeinich. Ang.u.J.R. 1245; Rudolf Moffe, Berlin SW. 19. Berg. Gifenfäffer,

150 Stild, gebr., 200-400 1. Reve Brei Drebbant, 2 m, tompl. Reue Brei fage vertft.: Rurfürft 3996. Rolldf. 67

Balancer.

Breiswert fofort abaugeben: ca 100 Atlo Ia Rähgarne, rohweiß u. ac-leicht, auf 30-g-X-Spulen v, 36-60/2-4, ach, Unfr. an Eugen E. Kauffmann Phiandfr. 159. Tel. Biolaburn 2307.

Unzüge, Gummimäntel. gr. Boften preiswert abaugeben. 3. Chaner, Rl. Samburgerftr. 3.

Sembentuche. I Stabeifen, Fauft laufenb Gos f. Walzw.-u. Hüttenerz. m. b. H.. Berlin W. 30, Glebtijdhtr. 32, Zel. Rollenb. 7360,62.

Ravensberg, St. 1.
Frisertämme aller Art in größe-ren Partien zu wirt. lich bill. Preisen zu faufen gefucht. Angeb. m. Must. an Solsicranben, Mafch. u. Schlos

fauft u. ver Bag, Graun Sumb. 4045 uch Abfälle, 1,5 bis mm ftark, kauft Flügge, Friedrichstr. 223. Sub. 80 Sninbel. De, gebraucht. Bertifalfras Luftfreifel m. Bellutoibftügen m.)
getauft, wern Antwort nebst Offerte an
"Export". Svendska
Telegrambyran, Sietholm, Schweden, eingefandt wird.

# Safart

an taufen gefucht: Groß-Wafferraum reip. Lotomobil-leffel, ca. 60 qm Heigliche, Stanb-oder Besichtigungsort Rahe Berlins. Gest. ausführliche Angebote an

Denseritwerke Aktiengesellschaft.

Berlin SW. 29.

### Groffiff Rovenhagen

ttet Angebote wirkinger Reubeiten. iten unt. B. 486 an Wolffs Box, penhagen K., erbeten.

Rundidleifmaidinen

Diefelmetor, 40 HP.,

betriebs ahig, neu ober älterer, unb Bas Schnellgatter Schnellgatter Schnells and L.W. zu fanfen gefnicht. Angebote unter Ko. V. 203 an Rudolf Mosse, Röpenider Straße 68, Altes Arollhaar

Jum Export tauft jedes Duantum Fofef Blumenfiod, Berlin, Marienburger Str. 9. Tel.: Alex. 1916. Engl. d. d. Bleche,

defonders 1—2 mm Starte, all Hambur ge f u ch t. Frit Leffer, Eifengroßbandlung, Tempelhofer Ufer 5. Lithow 4779, Rollendorf 2205.

Einige 100 Stud gebrauchte, gut erhaltene -500-Liter-Gifenfäffet

infen gefude.

Jacobowitz & Co. G. m. b. H.,

## Strid- und Wirtwaren.

ondoner Bertreter u. Kanfhaus mit la Referengult gegen Raffe geößere Boften u. geftricter Aunftseidenjumpers ufw.

Bull, Drake & Co., 28, Basinghall Str.

filt eine kombiniert Absabien- und Brobseumaldius a. Absabien von Net auf delt. Alloften für eine Leiftung-fähigdeit von 5000 Ar. pro Stunde wird aeminicht. Di Nachtien mit von moderniert konitration und am liebler beaart fonstruitert sein, daß sie mit eines metelkantigen Spilingsfins tombiniert werden kann. Antwort mit eines

#### ne kombiniert werden rann. Ratalog an R. Werfen, Stocholm 21 (Comeben). Eisenwaren, Wert-

zeuge und Maschinen. Raufen Lagerware und Grode. Offerten mit Breiten und Muftern ober Abbilbungen an Duarte & Co., Irmas, R. da Nagdalena 75-2, Lissabon, Portugal.

#### 800 am Rabiatoren. Hanneversche Mentangesellschaft . b. H., Sannober - Liube Telegramm-Abr.: Samon. Teleron: Gib 8589, 8586, 8857.